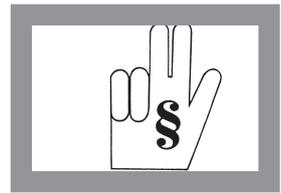


STATISTISCHE BERICHTE

B VI
j/14

Bestellnummer:
3B602



Rechtspflege

Strafverfolgung

2014



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Herausgabemonat: Januar 2016

Zu beziehen durch das

Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Preis: 6,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar - Bestellnummer: 6B602)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Finanzen, Personal, Justiz
Frau Dechant
Telefon: 0345 2318-259

Auskünfte erhalten Sie unter:

Telefon: 0345 2318-777
Telefon: 0345 2318-715
Telefon: 0345 2318-716

Telefax: 0345 2318-913
Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Vertrieb:

Telefon: 0345 2318-718
E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2016

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Freitag: 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr - möglichst nach Vereinbarung

Telefon: 0345 2318-714
E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Statistischer Bericht

Strafverfolgung

2014

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Begriffsbestimmungen	5
Ergebnisdarstellung	7
Tabellen	
1. Zusammenfassende Übersichten seit 2007 in Sachsen-Anhalt	8
1.1 Abgeurteilte und Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen, Verurteilungsquote und Verurteiltenziffer	8
1.2 Abgeurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt bei denen andere Entscheidungen nach angewandtem Strafrecht getroffen wurden	10
1.3 Männliche Abgeurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt bei denen andere Entscheidungen nach angewandtem Strafrecht getroffen wurden	10
1.4 Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach angewandtem Strafrecht, 2014 nach Strafrecht und Straftat	11
1.5 Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen, 2014 nach Deliktgruppen	11
1.6 Verurteilte Deutsche und Ausländer seit 2007 in Sachsen-Anhalt	12
1.7 Verurteilte Deutsche und Ausländer seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen	13
1.8 Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt insgesamt nach Alter und Geschlecht	14
1.9 Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Alter und Geschlecht (in Prozent)	14
1.10 Deutsche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Alter und Geschlecht	15
1.11 Deutsche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Alter und Geschlecht (in Prozent)	15
1.12 Ausländische Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Alter und Geschlecht	16
1.13 Ausländische Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Alter und Geschlecht (in Prozent)	16
2. Abgeurteilte und Verurteilte 2014 in Sachsen-Anhalt	17
2.1 Abgeurteilte und Verurteilte 2014 in Sachsen-Anhalt nach Landgerichtsbezirken, Personengruppen und Geschlecht	17
2.2 Abgeurteilte und Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen, Verurteilte nach Altersgruppen, 2014 nach Art der Straftat	18

2.3	Männliche Abgeurteilte und Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen, Verurteilte nach Altersgruppen, 2014 nach Art der Straftat	20
2.4	Abgeurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Art der Entscheidung, 2014 nach Art der Straftat	22
2.5	Männliche Abgeurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Art der Entscheidung, 2014 nach Art der Straftat	24
2.6	Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Art der Entscheidung, 2014 nach Art der Straftat	26
2.7	Männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Art der Entscheidung, 2014 nach Art der Straftat	27
2.8	Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach dem Jahr der Tat, nach vollendeter/versuchter Straftat, 2014 nach Art der Straftat	28
2.9	Männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach dem Jahr der Tat, nach vollendeter/versuchter Straftat, 2014 nach Art der Straftat	30
2.10	Abgeurteilte und Verurteilte seit 2011 in Sachsen-Anhalt nach Straftaten der Gewaltkriminalität, Entscheidungen, Alter der Verurteilten, 2014 nach Art der Straftat	32
3.	Mit Hauptstrafe nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt	34
3.1	Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Dauer der Freiheitsstrafe, 2014 nach Art der Straftat	34
3.2	Nach allgemeinem Strafrecht männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Dauer der Freiheitsstrafe, 2014 nach Art der Straftat	36
3.3	Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen, 2014 nach Art der Straftat	38
3.4	Nach allgemeinem Strafrecht männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen, 2014 nach Art der Straftat	40
4.	Mit Hauptstrafe nach Jugendstrafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt	42
4.1	Nach Jugendstrafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Jugendstrafe und Zeitdauer, 2014 nach Art der Straftat	42
4.2	Nach Jugendstrafrecht männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Jugendstrafe und Zeitdauer, 2014 nach Art der Straftat	44
4.3	Nach Jugendstrafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen, 2014 nach Art der Straftat	46
4.4	Nach Jugendstrafrecht männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen, 2014 nach Art der Straftat	48
5.	Wegen Straftaten an Kindern Abgeurteilte und Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen und Zahl der Opfer, 2014 nach Art der Straftat	50

Vorbemerkungen

Die bundeseinheitlich durchgeführte Strafverfolgungsstatistik ist eine koordinierte Länderstatistik. Sie ist neben der Strafvollzugsstatistik und der Polizeilichen Kriminalstatistik eine der wichtigsten amtlichen Datensammlungen zur Betrachtung der Kriminalitätslage.

Die Statistik gibt einen Überblick über die Entscheidungen der Strafgerichte und Entwicklung der gerichtlich registrierten Kriminalität. Sie dient zur Ermittlung der Ursachen, Erscheinungsformen und Entwicklung der Straffälligkeit.

In der Strafverfolgungsstatistik werden alle Abgeurteilten nachgewiesen, gegen die rechtskräftig Strafbefehle erlassen wurden bzw. Strafverfahren nach Eröffnung des Hauptverfahrens durch Urteil oder Einstellungsbeschluss rechtskräftig abgeschlossen worden sind. Nicht erfasst werden Ordnungswidrigkeiten, Entscheidungen vor Eröffnung des Hauptverfahrens sowie Entscheidungen nach Rechtskraft des Urteils. Die Statistik berichtet ausführlich über die

Art der Straftat, die Art und Höhe der erkannten Strafen sowie über angeordnete Maßnahmen und Maßregeln. Bei den Verurteilten werden detaillierte demographische Merkmale (z. B. Geschlecht, Alter zur Tatzeit, Staatsangehörigkeit) sowie kriminologische Besonderheiten (z. B. Untersuchungshaft, Vorstrafen, Täter-Opfer-Ausgleich) nachgewiesen.

Die monatlichen Erhebungen der Strafverfolgungsstatistik werden für das Land Sachsen-Anhalt auf der Grundlage der AO des MJ über die Erfassung von statistischen Daten über die Strafverfolgung vom 18.01.2007 - 4206-401.1; JMBl. LSA Nr. 4/2007 vom 29.01.2007 i. V. m. dem Landesstatistikgesetz Sachsen-Anhalt (LStatG-LSA) vom 18.05.1995 (GVBl. LSA S. 130), zuletzt geändert durch Art. 47 des Gesetzes vom 18.11.2005 (GVBl. LSA S. 698, 707) durchgeführt.

Über die angezeigten und aufgeklärten Straftaten sowie über die ermittelten Tatverdächtigen informiert die Polizeiliche Kriminalstatistik.

Abkürzungen

Abs.	= Absatz
AO	= Anordnung
Art.	= Artikel
AV	= Allgemeine Verfügung
BGBI.	= Bundesgesetzblatt
BtMG	= Betäubungsmittelgesetz
BMJ	= Bundesministerium der Justiz
bzw.	= beziehungsweise
dar.	= darunter
gem.	= gemäß
GVBl.	= Gesetz- und Verordnungsblatt
i. V. m.	= in Verbindung mit
EVAS -	
Nummer	= Einheitliches Verzeichnis alle Statistiken
lt.	= laut
MJ	= Ministerium der Justiz
Nr.	= Nummer
JGG	= Jugendgerichtsgesetz
JMBl.	= Justizministerialblatt
o.	= ohne
o. V.	= ohne Straftaten im Straßenverkehr
S.	= Seite
StGB	= Strafgesetzbuch
StVG	= Straßenverkehrsgesetz
u. a.	= unter anderem
WStG	= Wehrstrafgesetz
z. B.	= zum Beispiel

Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden
r	= berichtigte Zahl
%	= Prozent

Einwohnerzahlen

Bei der strafmündigen Bevölkerung (Bevölkerung ab 14 Jahre) vom 31.12.2013 handelt es sich um Ergebnisse auf Basis einer ersten Fortschreibung der endgültigen Zensusergebnisse vom 09. Mai 2011.

Begriffsbestimmungen

Abgeurteilte sind Angeklagte, gegen die Strafbefehle erlassen wurden oder bei denen das Strafverfahren nach Eröffnung des Hauptverfahrens durch Urteil (Verurteilung und Freispruch) oder Einstellungsbeschluss endgültig und rechtskräftig abgeschlossen worden ist. Bei der Aburteilung von Angeklagten, die in Tateinheit (§ 52 StGB) oder Tatmehrheit (§ 53 StGB) mehrere Strafvorschriften verletzt haben, ist nur der Straftatbestand statistisch erfasst, der nach dem Gesetz mit der schwersten Strafe bedroht ist. Werden mehrere Straftaten der gleichen Person in mehreren Verfahren abgeurteilt, so wird diese Person für jedes Strafverfahren gesondert gezählt.

Absehen von Strafe: Das Gericht kann trotz Vorliegens einer strafbaren Handlung von Strafe absehen, wenn bereits die Folgen der Tat für den Angeklagten so schwer wiegen, dass die Verhängung einer Strafe offensichtlich verfehlt wäre. Dies gilt nicht, wenn der Täter für die Tat eine Freiheitsstrafe von mehr als einem Jahr verwirkt hat (§ 60 StGB).

Allgemeines Strafrecht wird gegen Erwachsene und zum Teil gegen Heranwachsende angewandt. Gegen Heranwachsende, die nach ihrer Persönlichkeitsentwicklung noch Jugendlichen gleichstehen, ist gemäß § 105 JGG Jugendstrafrecht anzuwenden

Andere Entscheidungen sind Freispruch, Einstellung des Strafverfahrens, Absehen von Strafe, Anordnen von Maßregeln der Besserung und Sicherung (selbständig oder neben Freispruch und Einstellung) sowie Überweisung an den Familien- oder Vormundschaftsrichter gemäß § 53 JGG.

Auflagen und Weisungen: Entscheidet ein Gericht nach allgemeinem Strafrecht, so kann es dem Täter gemäß §§ 56 b und c StGB Auflagen (z. B. den Schaden wiedergutzumachen oder gemeinnützige Leistungen zu erbringen) und Weisungen (z. B. bestimmte Anordnungen zu befolgen, die sich auf Aufenthalt, Ausbildung, Arbeit oder Freizeit beziehen) erteilen, wenn es die Vollstreckung der Freiheitsstrafe zur Bewährung aussetzt oder eine Verwarnung mit Strafvorbehalt ausgesprochen hat. Entsprechende Bewährungsauflagen nach dem Jugendstrafrecht werden in der Statistik nicht erfasst. Die Erteilung von Weisungen und Auflagen nach §§ 10 und 15 JGG unterliegt anderen Voraussetzungen.

Ausländer: Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Art. 116 Abs. 1 Grundgesetz (GG) sind. Dazu zählen

Personen ausländischer Staatsangehörigkeit, Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit. Abgeurteilte, die sowohl die deutsche als auch eine weitere Staatsangehörigkeit haben, sind als Deutsche ausgewiesen.

Aussetzung der verhängten Jugendstrafe: Angeklagte, bei denen gemäß § 27 JGG nach der Feststellung der Schuld durch den Jugendrichter die Entscheidung über die Verhängung der Jugendstrafe ausgesetzt wurde, sind in der Zahl der Abgeurteilten nicht enthalten. Angaben finden sich jedoch in Tabelle 2.4. Wird die Aussetzung infolge widerrufen, erkennt das Gericht auf Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 JGG (Tabelle 4.1).

Erwachsene: Personen, die zur Zeit der Tat 21 Jahre oder älter waren. Sie werden nach allgemeinem Strafrecht abgeurteilt.

Freiheitsstrafe (§ 38 StGB) ist eine zeitige, sofern die Strafvorschriften nicht lebenslange Freiheitsstrafe androhen. Das Höchstmaß der zeitigen Freiheitsstrafe ist 15 Jahre, das Mindestmaß ein Monat.

Geldstrafe: Die Verhängung einer Geldstrafe ist nur bei Verurteilung nach allgemeinem Strafrecht möglich. Sie wird in Tagessätzen verhängt und beträgt mindestens fünf und höchstens 360 volle Tagessätze. Die Höhe der Tagessätze (mindestens 1 und höchstens 5 000 Euro) bestimmt das Gericht unter Berücksichtigung der persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse des Täters. In den Tabellen 2.6 und 2.7 werden nur die Verurteilungen zu Geldstrafe als schwerste Strafe nachgewiesen. Geldstrafe wurde hier nicht neben oder in Verbindung mit Freiheitsstrafe verhängt.

Heranwachsende: Personen, die zur Zeit der Tat 18 bis unter 21 Jahre alt sind (§ 1 JGG). Ihre Aburteilung kann nach allgemeinem oder nach Jugendstrafrecht erfolgen.

Jugendliche: Personen, die zur Zeit der Tat 14 bis unter 18 Jahre alt waren (§ 1 JGG). Ihre Aburteilung erfolgt ausschließlich nach Jugendstrafrecht.

Jugendstrafe (§ 17 JGG) ist Freiheitsentzug in einer Jugendstrafanstalt und ist die schwerste Sanktion des JGG. Das Höchstmaß der Jugendstrafe beträgt fünf Jahre, das Mindestmaß sechs Monate. Für begangene Verbrechen, die nach allgemeinem Strafrecht eine Freiheitsstrafe von mehr als zehn Jahren verwirken, beträgt das Höchstmaß der Jugendstrafe zehn Jahre (§ 18 JGG).

Jugendstrafrecht: Bei mit Strafe bedrohten Verfehlungen von Jugendlichen und Heranwachsenden, sofern diese nach ihrer sittlichen und geistigen Entwicklung Jugendlichen gleichstehen, werden die Vorschriften des Jugendgerichtsgesetzes (JGG) angewendet. Nach JGG vorgesehene Sanktionen sind Jugendstrafe, Zuchtmittel und Erziehungsmaßregeln.

Strafarrest kann nur gegen Angehörige der Bundeswehr verhängt werden (§ 9 WStG).

Strafaussetzung zur Bewährung: Das Gericht kann die Vollstreckung einer verhängten Freiheitsstrafe von nicht mehr als einem Jahr (§ 56 Abs. 1 StGB), in bestimmten Fällen auch zwei Jahren (§ 56 Abs. 2 StGB), zur Bewährung aussetzen. Entsprechende Regelungen sieht das Jugendstrafrecht im Fall einer Verurteilung zu Jugendstrafe vor (§ 21 Abs. 1 und Abs. 2 JGG).

Tateinheit (§ 52 StGB): Verletzt dieselbe Handlung mehrere Strafgesetze bzw. dasselbe Strafgesetz mehrmals, so erkennt das Gericht nur auf eine einzige Strafe.

Tatmehrheit (§ 53 StGB): Werden mehrere Straftaten einer Person gleichzeitig abgeurteilt, bildet das Gericht eine Gesamtstrafe, wobei die Gesamtstrafe die Summe der Einzelstrafen nicht erreichen darf. Eine Gesamtstrafe kann gemäß §§ 55 StGB bzw. 31 Abs. 2 JGG auch nachträglich gebildet werden, wenn eine Person in getrennten Verfahren mehrmals verurteilt wurde. Die im ersten Verfahren verhängte (einbezogene) Strafe wird dann mit der späteren Strafe nachträglich zur Gesamtstrafe zusammengesetzt. In diesen Fällen kann das nachgewiesene Strafmaß höher liegen, als dies die Strafbestimmungen für die statistisch erfasste schwerste Straftat vorsehen.

Verbrechen sind rechtswidrige Taten, die im Mindestmaß mit Freiheitsstrafe von einem Jahr oder darüber bedroht sind (§ 12 Abs. 1 StGB).

Vergehen sind rechtswidrige Taten, die im Mindestmaß mit einer Freiheitsstrafe von weniger als einem Jahr oder mit Geldstrafe bedroht sind (§ 12 Abs. 2 StGB).

Versuch einer Straftat: Der Versuch eines Verbrechens ist immer strafbar, der Versuch eines Vergehens nur dann, wenn das Gesetz es ausdrücklich bestimmt (§ 23 StGB). Der Versuch kann milder bestraft werden als die vollendete Tat. In den Ergebnissen der Strafverfolgungsstatistik können, außer beim Mord (§ 211 StGB), versuchte und vollendete Taten nicht unterschieden werden.

Verurteilte: Straffällig gewordene Personen, gegen die nach allgemeinem Strafrecht Freiheitsstrafe, Strafarrest oder Geldstrafe (auch durch einen rechtskräftigen Strafbefehl) verhängt wurde, oder deren Straftat nach Jugendstrafrecht mit Jugendstrafe, Zuchtmitteln oder Erziehungsmaßregeln geahndet worden ist. Als früher Verurteilte gelten Personen, die in einem früheren Verfahren wegen eines Vergehens rechtskräftig zu Freiheitsstrafe, Strafarrest, Geldstrafe oder Jugendstrafe verurteilt wurden (vorausgesetzt, dass die Eintragung über die Verurteilung noch nicht gemäß § 45 ff. des Bundeszentralregistergesetzes getilgt ist). Falls wegen einer früher verübten Straftat Maßnahmen nach dem JGG angeordnet wurden, so ist dies zwar keine Vorstrafe im rechtlichen Sinne; in der Statistik werden sie aber als frühere Verurteilungen gezählt. Der Grund der früheren Verurteilung wird in der Strafvollstreckungsstatistik nicht erfasst; in Tabelle 4.4 ausgewiesene Personen mit früherer Verurteilung waren somit nicht notwendigerweise einschlägig vorbestraft.

Verurteiltenziffern: Zahl der verurteilten Personen eines Jahres bezogen auf 100 000 Personen der strafmündigen Bevölkerung am 31.12. des Vorjahres, dies auch je Personengruppe, Alter und Geschlecht.

Zuchtmittel (§ 13 JGG) – siehe Tabelle 4.1 und 4.2 – sind Verwarnung (§ 14 JGG), Erteilung von Auflagen (Wiedergutmachung, Entschuldigung bei dem Geschädigten, Erbringen von Arbeitsleistungen, Zahlung eines Geldbetrags zugunsten einer gemeinnützigen Einrichtung - § 15 JGG) und der Jugendarrest (§ 16 JGG). Dabei kann der Jugendarrest als Freizeitarrrest, Kurzarrest oder Dauerarrest verhängt werden.

Ergebnisdarstellung

2014 wurden in Sachsen-Anhalt insgesamt 23 712 Personen rechtskräftig abgeurteilt, 1,0 Prozent mehr als im Jahr zuvor. Von den Abgeurteilten endete für 19 488 Personen das Strafverfahren mit einer Verurteilung. Dies sind 1,4 % mehr als im Jahr 2013. Die Verurteilungsquote lag im Jahr 2014 bei 82,2 %. Nur bei 13,2 % der Abgeurteilten stellten die Strafgerichte das Verfahren ein, weitere 4,5 % wurden freigesprochen. In der Gewaltkriminalität lag die Verurteilungsquote bei 63,4 % (949 Personen). Der Ausländeranteil an den Verurteilten insgesamt lag 2014 mit 8,2 % (1 589 Personen) 1,2 Prozentpunkte über dem Vorjahresanteil. Aussagen zur Kriminalität von Ausländern erfordern allerdings eine differenzierte Betrachtungsweise. So muss zwischen der dauerhaft in Sachsen-Anhalt lebenden Bevölkerung, den Asylbewerbern, den Touristen und

den illegal in Sachsen-Anhalt lebenden Ausländern unterschieden werden. Eine solche Differenzierung leistet die Strafverfolgungsstatistik jedoch nicht.

Maßgeblich für die Betrachtung der gerichtlich registrierten Kriminalitätsbelastung ist die Verurteiltenziffer. Sie gibt den Anteil von verurteilten Personen an der Wohnbevölkerung an. Von 100 000 strafmündigen Personen, die in Sachsen-Anhalt wohnten, waren das im Jahr 2014 insgesamt 970, im Jahr zuvor 934 und 2012 962 Personen. Unterscheidet man hierbei nach Personengruppen, ergibt sich ein differenzierteres Bild. Heranwachsende wurden viermal so häufig straffällig wie Erwachsene. Die Verurteiltenziffer ist bei den Heranwachsenden und den Jugendlichen gegenüber dem Vorjahr leicht rückläufig. Bei den Erwachsenen ist mit 5,0 % eine Zunahme der Verurteiltenziffer festzustellen.

Jahr	Verurteilte je 100 000 der Bevölkerung (am 31.12. des Vorjahres) gleichen Alters			
	strafmündige Personen	Jugendliche 14 bis unter 18 Jahre	Heranwachsende 18 bis unter 21 Jahre	Erwachsene 21 Jahre und älter
	Verurteiltenziffer			
2007	1 047	1 727	3 132	957
2010	1 002	2 213	3 214	882
2012	962	1 706	3 763	871
2013	934	1 450	3 616	857
2014	970	1 356	3 602	900

Männer wurden 2014 viermal so oft straffällig wie Frauen. Von den insgesamt verurteilten Personen waren 3 560 Frauen, das entsprach einem Anteil von 18,3 %. Von den verurteilten Frauen waren 12,5 % unter 21 Jahre alt. Bei den Männern waren es 12,1 %.

Kinder unter 14 Jahren können in Deutschland strafrechtlich nicht belangt werden. Des Weiteren werden straffällig gewordene Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren, unter bestimmten Voraussetzungen auch Heranwachsende, hiezulande nach dem Jugendstrafrecht abgeurteilt. So wurden im Jahr 2014 von den Verurteilten in Sachsen-Anhalt 1 663 Personen nach Jugendstrafrecht und 17 825 Personen nach allgemeinem Strafrecht verurteilt. Das allgemeine Strafrecht sieht als gerichtliche Sanktionen gegen

Verurteilte Freiheits- und Geldstrafen vor. Das Jugendstrafrecht ist hingegen stärker differenziert. Neben der Freiheitsstrafe sind Zuchtmittel, wie z. B. Jugendarrest, Zahlung eines Geldbetrages zugunsten einer gemeinnützigen Einrichtung und Erbringung von Arbeitsleistungen, vorgesehen. Als mildeste Sanktion können Erziehungsmaßregeln angeordnet werden.

Welche Zeitspanne zwischen der Tat und der Verurteilung vergeht, ist nicht nur vom Geschäftsanfall bei den Gerichten, sondern auch von den Vorarbeiten bei der Polizei abhängig. Von den 19 488 Verurteilungen im Jahr 2014 wurden rd. 32 % im Jahr der Straftat und insgesamt 83 % nach spätestens zwei Jahren abgeurteilt.

Verurteilte nach	Verurteilte 2014			
	insgesamt	davon abgeurteilt mit begangener Straftat		
		im Verurteilungsjahr	im vorhergehenden Jahr	früher
Allgemeinem Strafrecht	17 825	5 898	8 995	2 932
Anteil in %	91,5	94,3	90,0	90,5
Jugendstrafrecht	1 663	358	996	309
Anteil in %	8,5	5,7	10,0	9,5

1. Zusammenfassende Übersichten seit 2007 in Sachsen-Anhalt

1.1 Abgeurteilte und Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen, Verurteilungsquote und Verurteiltenziffer

Jahr	Abgeurteilte				Von den Abgeurteilten waren				Personen, bei denen andere Entscheidungen getroffen wurden
	insgesamt	davon			zusammen	davon			
		Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche		Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche	
Alle Straftaten									
Insgesamt									
2007	28 486	21 856	3 878	2 752	24 115	19 312	3 149	1 654	4 371
2010	27 152	21 066	3 542	2 544	21 244	17 524	2 451	1 269	5 908
2012	24 724	20 296	2 521	1 907	19 964	17 141	1 825	998	4 760
2013	23 474	19 390	2 244	1 840	19 221	16 722	1 613	886	4 253
2014	23 712	19 975	2 092	1 645	19 488	17 116	1 510	862	4 224
Veränderung ¹⁾	1,0	3,0	-6,8	-10,6	1,4	2,4	-6,4	-2,7	-0,7
männlich									
2007	23 809	18 182	3 317	2 310	20 159	16 024	2 710	1 425	3 650
2010	22 342	17 363	2 970	2 009	17 524	14 401	2 092	1 031	4 818
2012	20 290	16 730	2 069	1 491	16 459	14 117	1 529	813	3 831
2013	19 089	15 837	1 830	1 422	15 724	13 663	1 349	712	3 365
2014	19 264	16 316	1 683	1 265	15 928	14 002	1 225	701	3 336
Veränderung ¹⁾	0,9	3,0	-8,0	-11,0	1,3	2,5	-9,2	-1,5	-0,9
weiblich									
2007	4 677	3 674	561	442	3 956	3 288	439	229	721
2010	4 810	3 703	572	535	3 720	3 123	359	238	1 090
2012	4 434	3 566	452	416	3 505	3 024	296	185	929
2013	4 385	3 553	414	418	3 497	3 059	264	174	888
2014	4 448	3 659	409	380	3 560	3 114	285	161	888
Veränderung ¹⁾	1,4	3,0	-1,2	-9,1	1,8	1,8	8,0	-7,5	0,0
darunter Straftaten ohne solche im Straßenverkehr									
Insgesamt									
2007	22 143	16 326	3 191	2 626	18 100	13 979	2 535	1 586	4 043
2010	21 800	16 211	3 111	2 478	16 378	13 027	2 109	1 242	5 422
2012	19 136	15 066	2 218	1 852	14 845	12 295	1 583	967	4 291
2013	18 667	14 847	2 028	1 792	14 763	12 460	1 441	862	3 904
2014	18 703	15 234	1 873	1 596	14 954	12 777	1 344	833	3 749
Veränderung ¹⁾	0,2	2,6	-7,6	-10,9	1,3	2,5	-6,7	-3,4	-4,0
männlich									
2007	18 174	13 280	2 702	2 192	14 796	11 283	2 155	1 358	3 378
2010	17 630	13 095	2 586	1 949	13 213	10 424	1 783	1 006	4 417
2012	15 435	12 190	1 803	1 442	11 973	9 874	1 314	785	3 462
2013	14 959	11 930	1 648	1 381	11 852	9 962	1 199	691	3 107
2014	14 929	12 209	1 499	1 221	11 964	10 206	1 082	676	2 965
Veränderung ¹⁾	-0,2	2,3	-9,0	-11,6	0,9	2,4	-9,8	-2,2	-4,6
weiblich									
2007	3 969	3 046	489	434	3 304	2 696	380	228	665
2010	4 170	3 116	525	529	3 165	2 603	326	236	1 005
2012	3 701	2 876	415	410	2 872	2 421	269	182	829
2013	3 708	2 917	380	411	2 911	2 498	242	171	797
2014	3 774	3 025	374	375	2 990	2 571	262	157	784
Veränderung ¹⁾	1,8	3,7	-1,6	-8,8	2,7	2,9	8,3	-8,2	-1,6

1) Veränderung zwischen dem aktuellem Berichtsjahr und dem Vorjahr um Prozent.

Noch 1. Zusammenfassende Übersichten seit 2007 in Sachsen-Anhalt

Noch 1.1 Abgeurteilte und Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen, Verurteilungsquote und Verurteilenziffer

Verurteilungsquote				Verurteilenziffer				Jahr
Anteil der Verurteilten an den Abgeurteilten				rechtskräftig Verurteilte je 100 000 Einwohner (am 31.12. des Vorjahres) der gleichen Altersgruppe				
insgesamt	Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche	insgesamt	Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche	
in %								
Alle Straftaten								
Insgesamt								
84,7	88,4	81,2	60,1	1 047	957	3 132	1 727	2007
78,2	83,2	69,2	49,9	1 002	882	3 214	2 213	2010
80,7	84,5	72,4	52,3	962	871	3 763	1 706	2012
81,9	86,2	71,9	48,2	934	857	3 616	1 450	2013
82,2	85,7	72,2	52,4	970	900	3 602	1 356	2014
x	x	x	x	3,9	5,0	-0,4	-6,5	Veränderung ¹⁾
männlich								
84,7	88,1	81,7	61,7	1 796	1 645	5 159	2 881	2007
78,4	82,9	70,4	51,3	1 697	1 495	5 234	3 489	2010
81,1	84,4	73,9	54,5	1 627	1 476	6 102	2 692	2012
82,4	86,3	73,7	50,1	1 568	1 440	5 848	2 263	2013
82,7	85,8	72,8	55,4	1 630	1 518	5 668	2 142	2014
x	x	x	x	4,0	5,4	-3,1	-5,3	Veränderung ¹⁾
weiblich								
84,6	89,5	78,3	51,8	335	315	914	494	2007
77,3	84,3	62,8	44,5	342	305	989	856	2010
79,0	84,8	65,5	44,5	329	299	1 263	654	2012
79,7	86,1	63,8	41,6	332	305	1 225	587	2013
80,0	85,1	69,7	42,4	345	318	1 403	521	2014
x	x	x	x	3,9	4,3	14,5	-11,2	Veränderung ¹⁾
darunter Straftaten ohne solche im Straßenverkehr								
Insgesamt								
81,7	85,6	79,4	60,4	786	693	2 521	1 656	2007
75,1	80,4	67,8	50,1	772	656	2 766	2 166	2010
77,6	81,6	71,4	52,2	715	625	3 264	1 653	2012
79,1	83,9	71,1	48,1	718	638	3 230	1 410	2013
80,0	83,9	71,8	52,2	744	671	3 206	1 310	2014
x	x	x	x	3,6	5,2	-0,7	-7,1	Veränderung ¹⁾
männlich								
81,4	85,0	79,8	62,0	1 240	1 159	4 103	2 745	2007
74,9	79,6	68,9	51,6	1 280	1 082	4 461	3 405	2010
77,6	81,0	72,9	54,4	1 184	1 033	5 244	2 599	2012
79,2	83,5	72,8	50,0	1 182	1 050	5 198	2 196	2013
80,1	83,6	72,2	55,4	1 225	1 106	5 006	2 066	2014
x	x	x	x	3,6	5,3	-3,7	-5,9	Veränderung ¹⁾
weiblich								
83,2	88,5	77,7	52,5	265	258	791	492	2007
75,9	83,5	62,1	44,6	291	254	898	849	2010
77,6	84,2	64,8	44,4	272	239	1 148	643	2012
78,5	85,6	63,7	41,6	276	249	1 123	577	2013
79,2	85,0	70,1	41,9	290	262	1 290	508	2014
x	x	x	x	5,1	5,2	14,9	-12,0	Veränderung ¹⁾

1) Veränderung zwischen dem aktuellem Berichtsjahr und dem Vorjahr um Prozent.

1.2 Abgeurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt bei denen andere Entscheidungen nach angewandtem Strafrecht getroffen wurden

Jahr	Andere Entscheidungen insgesamt	Darunter		
		Einstellung	Freispruch	selbständig auf Maßregeln
		ohne Maßregeln		
Insgesamt				
2007	4 371	3 810	538	17
2010	5 908	4 717	1 175	12
2012	4 760	3 646	1 098	13
2013	4 253	3 311	930	11
2014	4 224	3 141	1 067	14
allgemeines Strafrecht				
2007	2 731	2 203	506	16
2010	4 092	3 002	1 075	11
2012	3 534	2 487	1 033	11
2013	2 970	2 084	874	11
2014	3 157	2 144	998	13
Jugendstrafrecht				
2007	1 640	1 607	32	1
2010	1 816	1 715	100	1
2012	1 226	1 159	65	2
2013	1 283	1 227	56	-
2014	1 067	997	69	1

1.3 Männliche Abgeurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt bei denen andere Entscheidungen nach angewandtem Strafrecht getroffen wurden

Jahr	Andere Entscheidungen insgesamt	Darunter		
		Einstellung	Freispruch	selbständig auf Maßregeln
		ohne Maßregeln		
Insgesamt				
2007	3 650	3 176	452	17
2010	4 818	3 800	1 003	11
2012	3 831	2 900	915	13
2013	3 365	2 595	761	8
2014	3 336	2 439	882	13
allgemeines Strafrecht				
2007	2 308	1 859	428	16
2010	3 427	2 489	924	10
2012	2 920	2 044	862	11
2013	2 418	1 692	717	8
2014	2 555	1 714	826	13
Jugendstrafrecht				
2007	1 342	1 317	24	1
2010	1 391	1 311	79	1
2012	911	856	53	2
2013	947	903	44	-
2014	781	725	56	-

1.4 Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach angewandtem Strafrecht, 2014 nach Strafrecht und Straftat

Strafrecht — Straftat	Verurteilte				
	insgesamt	Heran- wachsende	Ausländer	gemäß	
				Straf- gesetz- buch	anderen Bundes- und Landesgesetzen
2007	24 115	3 149	1 468	21 042	3 073
2010	21 244	2 451	1 203	18 798	2 446
2012	19 964	1 825	1 260	16 861	3 103
2013	19 221	1 613	1 351	16 135	3 086
2014	19 488	1 510	1 589	16 199	3 289
davon					
allgemeines Strafrecht	17 825	709	1 521	14 649	3 176
Jugendstrafrecht	1 663	801	68	1 550	113
davon					
Straßenverkehrsdelikte	4 534	166	219	3 418	1 116
sonstige Delikte	14 954	1 344	1 370	12 781	2 173

1.5 Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen, 2014 nach Deliktgruppen

Deliktgruppen	Verurteilte insgesamt	Davon		
		Erwachsene	Heran- wachsende	Jugendliche
2007	24 115	19 312	3 149	1 654
2010	21 244	17 524	2 451	1 269
2012	19 964	17 141	1 825	998
2013	19 221	16 722	1 613	886
2014	19 488	17 116	1 510	862
davon				
Straftaten im Straßenverkehr (StGB und StVG)	4 534	4 339	166	29
Körperverletzung	1 588	1 190	188	210
andere Straftaten gegen die Person	1 007	911	62	34
Diebstahl und Unterschlagung	4 009	3 345	355	309
Betrug und Untreue	3 985	3 616	311	58
andere Straftaten gegen das Vermögen	1 415	1 095	176	144
übrige Straftaten nach dem StGB	777	658	72	47
Straftaten nach dem BtMG	881	789	70	22
Straftaten nach sonstigen Gesetzen	1 292	1 173	110	9

1.6 Verurteilte Deutsche und Ausländer seit 2007 in Sachsen-Anhalt

Jahr	Verurteilte			Anteil der verurteilten Deutschen an allen Verurteilten	Anteil der verurteilten 14 - 21-Jährigen an allen Verur- teilten
	insgesamt	Deutsche	Ausländer		
	Anzahl				
Alle Straftaten					
Insgesamt					
2007	24 115	22 647	1 468	93,9	19,9
2010	21 244	20 041	1 203	94,3	17,5
2012	19 964	18 704	1 260	93,7	14,1
2013	19 221	17 870	1 351	93,0	13,0
2014	19 488	17 899	1 589	91,8	12,2
männlich					
2007	20 159	18 863	1 296	93,6	20,5
2010	17 524	16 456	1 068	93,9	17,8
2012	16 459	15 359	1 100	93,3	14,2
2013	15 724	14 529	1 195	92,4	13,1
2014	15 928	14 494	1 434	91,0	12,1
weiblich					
2007	3 956	3 784	172	95,7	16,9
2010	3 720	3 585	135	96,4	16,0
2012	3 505	3 345	160	95,4	13,7
2013	3 497	3 341	156	95,5	12,5
2014	3 560	3 405	155	95,6	12,5
Straftaten ohne solche im Straßenverkehr					
Insgesamt					
2007	18 100	16 846	1 254	93,1	22,8
2010	16 378	15 378	1 000	93,9	20,5
2012	14 845	13 789	1 056	92,9	17,1
2013	14 763	13 616	1 147	92,2	15,6
2014	14 954	13 584	1 370	90,8	14,5
männlich					
2007	14 796	13 701	1 095	92,6	23,7
2010	13 213	12 337	876	93,4	21,1
2012	11 973	11 065	908	92,4	17,5
2013	11 852	10 845	1 007	91,5	15,9
2014	11 964	10 742	1 222	89,8	14,7
weiblich					
2007	3 304	3 145	159	95,2	18,4
2010	3 165	3 041	124	96,1	17,8
2012	2 872	2 724	148	94,8	15,7
2013	2 911	2 771	140	95,2	14,2
2014	2 990	2 842	148	95,1	14,1

1.7 Verurteilte Deutsche und Ausländer seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen

Jahr	Verurteilte insgesamt	Deutsche				Ausländer			
		zu-sammen	davon			zu-sammen	davon		
			Er-wachsene	Heran-wachsende	Jugend-liche		Er-wachsene	Heran-wachsende	Jugend-liche
Insgesamt									
2007	24 115	22 647	18 045	2 997	1 605	1 468	1 267	152	49
2010	21 244	20 041	16 490	2 341	1 210	1 203	1 034	110	59
2012	19 964	18 704	16 050	1 702	952	1 260	1 091	123	46
2013	19 221	17 870	15 538	1 491	841	1 351	1 184	122	45
2014	19 488	17 899	15 716	1 353	830	1 589	1 400	157	32
Prozent									
2007	100	93,9	74,8	12,4	6,7	6,1	5,3	0,6	0,2
2010	100	94,3	77,6	11,0	5,7	5,7	4,9	0,5	0,3
2012	100	93,7	80,4	8,5	4,8	6,3	5,5	0,6	0,2
2013	100	93,0	80,8	7,8	4,4	7,0	6,2	0,6	0,2
2014	100	91,8	80,6	6,9	4,3	8,2	7,2	0,8	0,2
2007	x	100	79,7	13,2	7,1	100	86,3	10,4	3,3
2010	x	100	82,3	11,7	6,0	100	86,0	9,1	4,9
2012	x	100	85,8	9,1	5,1	100	86,6	9,8	3,7
2013	x	100	87,0	8,3	4,7	100	87,6	9,0	3,3
2014	x	100	87,8	7,6	4,6	100	88,1	9,9	2,0
Veränderung gegenüber dem Vorjahr um Prozent									
2010	-2,7	-2,6	-1,5	-6,7	-8,6	-5,0	-6,5	13,4	-6,3
2012	-2,5	-2,6	-0,1	-17,7	-12,0	-0,4	-0,6	1,7	0,0
2013	-3,7	-4,5	-3,2	-12,4	-11,7	7,2	8,5	-0,8	-2,2
2014	1,4	0,2	1,1	-9,3	-1,3	17,6	18,2	28,7	-28,9

1.8 Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt insgesamt nach Alter und Geschlecht

Jahr	Verurteilte insgesamt	Von den Verurteilten waren zur Zeit der Tat						
		Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene				
		davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		14 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 und mehr
		Insgesamt						
2007	24 115	1 654	3 149	4 677	3 722	4 325	3 866	2 722
2010	21 244	1 269	2 451	4 226	3 466	3 790	3 292	2 750
2012	19 964	998	1 825	3 882	3 577	3 923	3 052	2 707
2013	19 221	886	1 613	3 465	3 632	4 120	2 809	2 696
2014	19 488	862	1 510	3 127	3 772	4 503	2 859	2 855
Veränderung ¹⁾	1,4	-2,7	-6,4	-9,8	3,9	9,3	1,8	5,9
		männlich						
2007	20 159	1 425	2 710	4 014	3 171	3 623	3 081	2 135
2010	17 524	1 031	2 092	3 545	2 903	3 158	2 648	2 147
2012	16 459	813	1 529	3 252	3 025	3 265	2 440	2 135
2013	15 724	712	1 349	2 879	3 019	3 415	2 245	2 105
2014	15 928	701	1 225	2 576	3 141	3 747	2 319	2 219
Veränderung ¹⁾	1,3	-1,5	-9,2	-10,5	4,0	9,7	3,3	5,4
		weiblich						
2007	3 956	229	439	663	551	702	785	587
2010	3 720	238	359	681	563	632	644	603
2012	3 505	185	296	630	552	658	612	572
2013	3 497	174	264	586	613	705	564	591
2014	3 560	161	285	551	631	756	540	636
Veränderung ¹⁾	1,8	-7,5	8,0	-6,0	2,9	7,2	-4,3	7,6

1) Veränderung zwischen dem aktuellem Berichtsjahr und dem Vorjahr um Prozent.

1.9 Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Alter und Geschlecht (in Prozent)

Jahr	Verurteilte insgesamt	Von den Verurteilten waren zur Zeit der Tat						
		Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene				
		davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		14 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 und mehr
		Insgesamt						
2007	100	6,9	13,1	19,4	15,4	17,9	16,0	11,3
2010	100	6,0	11,5	19,9	16,3	17,8	15,5	12,9
2012	100	5,0	9,1	19,4	17,9	19,7	15,3	13,6
2013	100	4,6	8,4	18,0	18,9	21,4	14,6	14,0
2014	100	4,4	7,7	16,0	19,4	23,1	14,7	14,7
		männlich						
2007	100	7,1	13,4	19,9	15,7	18,0	15,3	10,6
2010	100	5,9	11,9	20,2	16,6	18,0	15,1	12,3
2012	100	4,9	9,3	19,8	18,4	19,8	14,8	13,0
2013	100	4,5	8,6	18,3	19,2	21,7	14,3	13,4
2014	100	4,4	7,7	16,2	19,7	23,5	14,6	13,9
		weiblich						
2007	100	5,8	11,1	16,8	13,9	17,7	19,8	14,8
2010	100	6,4	9,7	18,3	15,1	17,0	17,3	16,2
2012	100	5,3	8,4	18,0	15,7	18,8	17,5	16,3
2013	100	5,0	7,5	16,8	17,5	20,2	16,1	16,9
2014	100	4,5	8,0	15,5	17,7	21,2	15,2	17,9

1.10 Deutsche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Alter und Geschlecht

Jahr	Deutsche Verurteilte insgesamt	Von den deutschen Verurteilten waren zur Zeit der Tat						
		Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene				
		davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		14 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 und mehr
		Insgesamt						
2007	22 647	1 605	2 997	4 404	3 415	3 897	3 675	2 654
2010	20 041	1 210	2 341	4 076	3 234	3 413	3 100	2 667
2012	18 704	952	1 702	3 677	3 365	3 552	2 837	2 619
2013	17 870	841	1 491	3 243	3 378	3 728	2 601	2 588
2014	17 899	830	1 353	2 862	3 459	4 032	2 623	2 740
Veränderung ¹⁾	0,2	-1,3	-9,3	-11,7	2,4	8,2	0,8	5,9
		männlich						
2007	18 863	1 379	2 567	3 763	2 903	3 257	2 919	2 075
2010	16 456	983	1 997	3 409	2 694	2 825	2 471	2 077
2012	15 359	772	1 421	3 075	2 832	2 945	2 255	2 059
2013	14 529	676	1 235	2 689	2 789	3 067	2 061	2 012
2014	14 494	673	1 079	2 332	2 850	3 328	2 114	2 118
Veränderung ¹⁾	-0,2	-0,4	-12,6	-13,3	2,2	8,5	2,6	5,3
		weiblich						
2007	3 784	226	430	641	512	640	756	579
2010	3 585	227	344	667	540	588	629	590
2012	3 345	180	281	602	533	607	582	560
2013	3 341	165	256	554	589	661	540	576
2014	3 405	157	274	530	609	704	509	622
Veränderung ¹⁾	1,9	-4,8	7,0	-4,3	3,4	6,5	-5,7	8,0

1) Veränderung zwischen dem aktuellem Berichtsjahr und dem Vorjahr um Prozent.

1.11 Deutsche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Alter und Geschlecht (in Prozent)

Jahr	Deutsche Verurteilte insgesamt	Von den deutschen Verurteilten waren zur Zeit der Tat						
		Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene				
		davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		14 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 und mehr
		Insgesamt						
2007	100	7,1	13,2	19,4	15,1	17,2	16,2	11,8
2010	100	6,0	11,7	20,3	16,1	17,0	15,5	13,3
2012	100	5,1	9,1	19,7	18,0	19,0	15,2	14,0
2013	100	4,7	8,3	18,1	18,9	20,9	14,6	14,5
2014	100	4,6	7,6	16,0	19,3	22,5	14,7	15,3
		männlich						
2007	100	7,3	13,6	19,9	15,4	17,3	15,5	11,0
2010	100	6,0	12,1	20,7	16,4	17,2	15,0	12,6
2012	100	5,0	9,3	20,0	18,4	19,2	14,7	13,4
2013	100	4,7	8,5	18,5	19,2	21,1	14,2	13,8
2014	100	4,6	7,4	16,1	19,7	23,0	14,6	14,6
		weiblich						
2007	100	6,0	11,4	16,9	13,5	16,9	20,0	15,3
2010	100	6,3	9,6	18,6	15,1	16,4	17,5	16,5
2012	100	5,4	8,4	18,0	15,9	18,1	17,4	16,7
2013	100	4,9	7,7	16,6	17,6	19,8	16,2	17,2
2014	100	4,6	8,0	15,6	17,9	20,7	14,9	18,3

1.12 Ausländische Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Alter und Geschlecht

Jahr	Ausländische Verurteilte insgesamt	Von den ausländischen Verurteilten waren zur Zeit der Tat						
		Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene				
		davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		14 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 und mehr
		Insgesamt						
2007	1 468	49	152	273	307	428	191	68
2010	1 203	59	110	150	232	377	192	83
2012	1 260	46	123	205	212	371	215	88
2013	1 351	45	122	222	254	392	208	108
2014	1 589	32	157	265	313	471	236	115
Veränderung ¹⁾	17,6	-28,9	28,7	19,4	23,2	20,2	13,5	6,5
		männlich						
2007	1 296	46	143	251	268	366	162	60
2010	1 068	48	95	136	209	333	177	70
2012	1 100	41	108	177	193	320	185	76
2013	1 195	36	114	190	230	348	184	93
2014	1 434	28	146	244	291	419	205	101
Veränderung ¹⁾	20,0	-22,2	28,1	28,4	26,5	20,4	11,4	8,6
		weiblich						
2007	172	3	9	22	39	62	29	8
2010	135	11	15	14	23	44	15	13
2012	160	5	15	28	19	51	30	12
2013	156	9	8	32	24	44	24	15
2014	155	4	11	21	22	52	31	14
Veränderung ¹⁾	-0,6	-55,6	37,5	-34,4	-8,3	18,2	29,2	-6,7

1) Veränderung zwischen dem aktuellem Berichtsjahr und dem Vorjahr um Prozent.

1.13 Ausländische Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Alter und Geschlecht (in Prozent)

Jahr	Ausländische Verurteilte insgesamt	Von den ausländischen Verurteilten waren zur Zeit der Tat						
		Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene				
		davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		14 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 und mehr
		Insgesamt						
2007	100	3,3	10,4	18,6	20,9	29,2	13,0	4,6
2010	100	4,9	9,1	12,5	19,3	31,3	16,0	6,9
2012	100	3,7	9,8	16,3	16,8	29,4	17,1	7,0
2013	100	3,3	9,0	16,4	18,8	29,0	15,4	8,0
2014	100	2,0	9,9	16,7	19,7	29,6	14,9	7,2
		männlich						
2007	100	3,5	11,0	19,4	20,7	28,2	12,5	4,6
2010	100	4,5	8,9	12,7	19,6	31,2	16,6	6,6
2012	100	3,7	9,8	16,1	17,5	29,1	16,8	6,9
2013	100	3,0	9,5	15,9	19,2	29,1	15,4	7,8
2014	100	2,0	10,2	17,0	20,3	29,2	14,3	7,0
		weiblich						
2007	100	1,7	5,2	12,8	22,7	36,0	16,9	4,7
2010	100	8,1	11,1	10,4	17,0	32,6	11,1	9,6
2012	100	3,1	9,4	17,5	11,9	31,9	18,8	7,5
2013	100	5,8	5,1	20,5	15,4	28,2	15,4	9,6
2014	100	2,6	7,1	13,5	14,2	33,5	20,0	9,0

2. Abgeurteilte und Verurteilte 2014 in Sachsen-Anhalt

2.1 Abgeurteilte und Verurteilte 2014 in Sachsen-Anhalt nach Landgerichtsbezirken, Personengruppen und Geschlecht

Landgerichtsbezirk	Abgeurteilte				Verurteilte				Personen, bei denen anders entschieden wurde
	insgesamt	Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche	insgesamt	Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche	
	Insgesamt								
Halle	7 284	6 190	638	456	6 072	5 377	435	260	1 212
Magdeburg	9 635	8 152	860	623	7 912	6 925	645	342	1 723
Dessau-Roßlau	3 967	3 312	333	322	3 352	2 889	285	178	615
Stendal	2 826	2 321	261	244	2 152	1 925	145	82	674
	männlich								
Halle	5 824	4 973	519	332	4 883	4 324	360	199	941
Magdeburg	7 841	6 676	680	485	6 458	5 668	512	278	1 383
Dessau-Roßlau	3 293	2 767	272	254	2 800	2 418	234	148	493
Stendal	2 306	1 900	212	194	1 787	1 592	119	76	519
	weiblich								
Halle	1 460	1 217	119	124	1 189	1 053	75	61	271
Magdeburg	1 794	1 476	180	138	1 454	1 257	133	64	340
Dessau-Roßlau	674	545	61	68	552	471	51	30	122
Stendal	520	421	49	50	365	333	26	6	155

Noch 2.1 Abgeurteilte und Verurteilte 2014 in Sachsen-Anhalt nach Landgerichtsbezirken, Personengruppen und Geschlecht

Landgerichtsbezirk	Anteil der Verurteilten an den Abgeurteilten		Verurteilte		Anteil der Deutschen an allen Verurteilten in %	Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte		Nach Jugendstrafrecht Verurteilte	
	insgesamt	darunter Jugendliche	Deutsche	Ausländer		insgesamt	Personen, bei denen anders entschieden wurde	insgesamt	Personen, bei denen anders entschieden wurde
	in %								
	Insgesamt								
Halle	83,4	57,0	5 503	569	90,6	5 538	921	534	291
Magdeburg	82,1	54,9	7 329	583	92,6	7 262	1 355	650	368
Dessau-Roßlau	84,5	55,3	3 030	322	90,4	3 053	453	299	162
Stendal	76,2	33,6	2 037	115	94,7	1 972	428	180	246
	männlich								
Halle	83,8	59,9	4 364	519	89,4	4 453	735	430	206
Magdeburg	82,4	57,3	5 954	504	92,2	5 927	1 111	531	272
Dessau-Roßlau	85,0	58,3	2 488	312	88,9	2 553	373	247	120
Stendal	77,5	39,2	1 688	99	94,5	1 626	336	161	183
	weiblich								
Halle	81,4	49,2	1 139	50	95,8	1 085	186	104	85
Magdeburg	81,0	46,4	1 375	79	94,6	1 335	244	119	96
Dessau-Roßlau	81,9	44,1	542	10	98,2	500	80	52	42
Stendal	70,2	12,0	349	16	95,6	346	92	19	63

2.2 Abgeurteilte und Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen, Verurteilte nach Altersgruppen, 2014 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Rechtskräftig Abgeurteilte			
			ins- gesamt	davon		
				Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche
1	2007		28 486	21 856	3 878	2 752
2	2010		27 152	21 066	3 542	2 544
3	2012		24 724	20 296	2 521	1 907
4	2013		23 474	19 390	2 244	1 840
5	2014	insgesamt	23 712	19 975	2 092	1 645
	davon					
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	18 703	15 234	1 873	1 596
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	5 009	4 741	219	49
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	16 262	13 097	1 638	1 527
	davon					
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357 ohne 142	836	661	97	78
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	161	140	17	4
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	281	221	32	28
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	270	212	32	26
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	3 871	2 988	397	486
	darunter					
14	Ehe und Familie	169 - 173	109	109	-	-
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	99	99	-	-
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	279	236	15	28
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	122	95	6	21
18	sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	177, 178	49	41	3	5
19	Beleidigung	185 - 200	600	506	47	47
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	22	20	2	-
21	dar. Mord (einschließlich Mordversuch)	211	3	3	-	-
22	Totschlag	212, 213	9	7	2	-
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	2 457	1 777	296	384
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung	223	1 338	993	147	198
25	gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	224, 226, 227	1 082	755	142	185
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	389	328	35	26
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a und 316 a	11 370	9 289	1 135	946
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	4 923	3 814	507	602
29	dar. einfacher Diebstahl	242	3 824	2 985	358	481
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	802	572	123	107
31	Unterschlagung	246	252	215	26	11
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	388	204	82	102
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	128	100	19	9
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	4 672	4 157	409	106
35	dar. Betrug	263	3 019	2 840	163	16
36	Urkundenfälschung	267 - 281	597	559	33	5
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	662	455	85	122
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	102	79	6	17
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	56	37	5	14
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	83	80	3	-
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	3 762	3 582	156	24
42	dar. in Trunkenheit		2 561	2 476	71	14
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	1 247	1 159	63	25
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/ StVG)	andere	2 441	2 137	235	69
45	dar. Waffengesetz	WaffG	148	132	13	3
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	988	840	100	48
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/ AsylVG	417	348	68	1
48	Pflichtversicherungsgesetz	PflVG	514	480	28	6

**Noch 2.2 Abgeurteilte und Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen,
Verurteilte nach Altersgruppen, 2014 nach Art der Straftat**

Verurteilte															Lfd. Nr.
davon															
ins- gesamt	Erwachsene							Heranwachsende			Jugendliche				
	zu- sam- men	im Alter von ... bis unter ... Jahren						zu- sam- men	nach		zu- sam- men	im Alter von ... bis unter ... Jahren			
		21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 und mehr		allgemei- nem	Jugend-		14-16	16-18		
										Strafrecht					
24 115	19 312	4 677	3 722	4 325	3 866	1 895	827	3 149	1 396	1 753	1 654	538	1 116	1	
21 244	17 524	4 226	3 466	3 790	3 292	1 860	890	2 451	1 019	1 432	1 269	444	825	2	
19 964	17 141	3 882	3 577	3 923	3 052	1 816	891	1 825	769	1 056	998	373	625	3	
19 221	16 722	3 465	3 632	4 120	2 809	1 783	913	1 613	728	885	886	328	558	4	
19 488	17 116	3 127	3 772	4 503	2 859	1 853	1 002	1 510	709	801	862	338	524	5	
14 954	12 777	2 598	3 062	3 487	1 970	1 131	529	1 344	605	739	833	334	499	6	
4 534	4 339	529	710	1 016	889	722	473	166	104	62	29	4	25	7	
12 781	10 815	2 123	2 473	2 968	1 774	998	479	1 164	476	688	802	321	481	8	
631	530	101	109	131	110	60	19	64	24	40	37	14	23	9	
140	123	31	39	27	12	10	4	15	6	9	2	1	1	10	
207	178	37	31	41	40	23	6	21	8	13	8	3	5	11	
185	153	16	19	42	46	22	8	16	6	10	16	5	11	12	
2 595	2 101	438	462	608	340	182	71	250	72	178	244	108	136	13	
58	58	-	6	27	21	4	-	-	-	-	-	-	-	14	
53	53	-	4	26	19	4	-	-	-	-	-	-	-	15	
209	187	21	28	46	54	23	15	9	2	7	13	5	8	16	
87	71	12	7	19	14	8	11	5	-	5	11	3	8	17	
28	27	3	11	5	4	3	1	-	-	-	1	1	-	18	
471	424	69	91	124	68	48	24	34	19	15	13	6	7	19	
13	12	1	2	2	1	6	-	1	-	1	-	-	-	20	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	
8	7	-	1	2	-	4	-	1	-	1	-	-	-	22	
1 588	1 190	316	291	342	149	69	23	188	46	142	210	94	116	23	
940	729	169	178	222	106	40	14	101	36	65	110	51	59	24	
623	442	142	111	115	39	26	9	81	8	73	100	43	57	25	
245	221	29	41	65	46	31	9	17	4	13	7	3	4	26	
9 409	8 056	1 567	1 876	2 199	1 297	734	383	842	377	465	511	196	315	27	
4 009	3 345	628	718	863	504	355	277	355	137	218	309	120	189	28	
3 181	2 695	454	528	688	440	322	263	255	113	142	231	92	139	29	
607	449	141	143	119	34	8	4	87	16	71	71	25	46	30	
179	160	28	38	41	25	20	8	13	8	5	6	3	3	31	
311	153	59	38	33	17	5	1	76	2	74	82	35	47	32	
93	76	19	19	19	12	6	1	12	2	10	5	3	2	33	
3 985	3 616	687	895	1 051	610	297	76	311	191	120	58	14	44	34	
2 554	2 425	370	590	774	443	201	47	119	79	40	10	-	10	35	
521	490	80	113	144	101	37	15	29	15	14	2	1	1	36	
490	376	94	93	89	53	34	13	59	30	29	55	23	32	37	
82	67	14	14	18	10	10	1	5	-	5	10	3	7	38	
40	27	11	6	6	1	3	-	4	-	4	9	3	6	39	
64	61	3	12	12	17	12	5	3	3	-	-	-	-	40	
3 418	3 285	339	502	709	665	635	435	117	73	44	16	2	14	41	
2 502	2 429	237	393	558	564	492	185	62	37	25	11	2	9	42	
1 116	1 054	190	208	307	224	87	38	49	31	18	13	2	11	43	
2 173	1 962	475	589	519	196	133	50	180	129	51	31	13	18	44	
125	115	27	29	35	15	8	1	8	6	2	2	-	2	45	
881	789	229	295	220	32	11	2	70	30	40	22	10	12	46	
381	317	107	99	85	20	5	1	64	63	1	-	-	-	47	
490	467	91	121	118	63	50	24	22	17	5	1	-	1	48	

2.3 Männliche Abgeurteilte und Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen, Verurteilte nach Altersgruppen, 2014 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Rechtskräftig Abgeurteilte			
			ins- gesamt	davon		
				Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche
1	2007		23 809	18 182	3 317	2 310
2	2010		22 342	17 363	2 970	2 009
3	2012		20 290	16 730	2 069	1 491
4	2013		19 089	15 837	1 830	1 422
5	2014	insgesamt	19 264	16 316	1 683	1 265
	davon					
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	14 929	12 209	1 499	1 221
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	4 335	4 107	184	44
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	12 792	10 345	1 284	1 163
	davon					
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357 ohne 142	691	552	82	57
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	149	130	15	4
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	248	196	29	23
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	174	140	23	11
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	3 459	2 730	341	388
	darunter					
14	Ehe und Familie	169 - 173	102	102	-	-
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	98	98	-	-
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	272	231	15	26
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	119	92	6	21
18	sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	177, 178	48	40	3	5
19	Beleidigung	185 - 200	528	458	34	36
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	15	14	1	-
21	dar. Mord (einschließlich Mordversuch)	211	3	3	-	-
22	Totschlag	212, 213	4	3	1	-
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	2 172	1 614	257	301
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung	223	1 202	920	130	152
25	gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	224, 226, 227	942	671	122	149
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	358	301	33	24
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a und 316 a	8 481	6 926	852	703
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	3 749	2 897	414	438
29	dar. einfacher Diebstahl	242	2 777	2 162	283	332
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	759	547	115	97
31	Unterschlagung	246	176	153	16	7
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	352	186	75	91
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	101	80	16	5
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	3 199	2 902	243	54
35	dar. Betrug	263	1 934	1 840	84	10
36	Urkundenfälschung	267 - 281	472	441	29	2
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	608	420	75	113
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	87	66	6	15
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	48	30	5	13
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	74	71	3	-
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	3 229	3 075	132	22
42	dar. in Trunkenheit		2 302	2 226	63	13
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	1 106	1 032	52	22
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/ StVG)	andere	2 137	1 864	215	58
45	dar. Waffengesetz	WaffG	143	128	12	3
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	892	760	93	39
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/ AsylVG	389	322	66	1
48	Pflichtversicherungsgesetz	PflVG	427	394	27	6

**Noch 2.3 Männliche Abgeurteilte und Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen,
Verurteilte nach Altersgruppen, 2014 nach Art der Straftat**

Verurteilte															Lfd. Nr.
davon															
ins- gesamt	Erwachsene							Heranwachsende			Jugendliche				
	zu- sam- men	im Alter von ... bis unter ... Jahren						zu- sam- men	nach		zu- sam- men	im Alter von ... bis unter ... Jahren			
		21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 und mehr		allgemei- nem Strafrecht	Jugend- recht		14-16	16-18		
20 159	16 024	4 014	3 171	3 623	3 081	1 509	626	2 710	1 151	1 559	1 425	432	993	1	
17 524	14 401	3 545	2 903	3 158	2 648	1 472	675	2 092	819	1 273	1 031	347	684	2	
16 459	14 117	3 252	3 025	3 265	2 440	1 446	689	1 529	631	898	813	302	511	3	
15 724	13 663	2 879	3 019	3 415	2 245	1 388	717	1 349	575	774	712	259	453	4	
15 928	14 002	2 576	3 141	3 747	2 319	1 467	752	1 225	557	668	701	265	436	5	
11 964	10 206	2 120	2 505	2 845	1 531	842	363	1 082	469	613	676	261	415	6	
3 964	3 796	456	636	902	788	625	389	143	88	55	25	4	21	7	
10 036	8 471	1 686	1 983	2 386	1 370	726	320	916	349	567	649	250	399	8	
529	446	93	96	110	87	44	16	56	20	36	27	9	18	9	
131	116	31	37	24	12	8	4	13	6	7	2	1	1	10	
186	158	35	27	37	37	17	5	21	8	13	7	2	5	11	
116	97	10	12	28	27	14	6	11	3	8	8	2	6	12	
2 359	1 936	397	434	562	310	166	67	219	61	158	204	88	116	13	
55	55	-	5	26	20	4	-	-	-	-	-	-	-	14	
53	53	-	4	26	19	4	-	-	-	-	-	-	-	15	
205	184	21	27	45	54	22	15	9	2	7	12	4	8	16	
85	69	12	6	19	14	7	11	5	-	5	11	3	8	17	
28	27	3	11	5	4	3	1	-	-	-	1	1	-	18	
424	386	66	83	110	61	46	20	26	15	11	12	5	7	19	
7	7	1	2	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	20	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	
3	3	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	22	
1 432	1 093	280	276	320	131	63	23	166	39	127	173	77	96	23	
858	678	150	168	212	98	36	14	91	31	60	89	41	48	24	
553	399	127	106	104	29	24	9	70	6	64	84	36	48	25	
226	203	27	38	59	42	28	9	17	4	13	6	2	4	26	
7 023	5 980	1 181	1 428	1 688	954	497	232	633	265	368	410	151	259	27	
3 067	2 527	501	571	699	372	234	150	292	105	187	248	90	158	28	
2 326	1 949	341	405	541	316	207	139	200	84	116	177	65	112	29	
582	432	136	134	118	32	8	4	84	16	68	66	23	43	30	
124	112	21	25	26	19	16	5	8	5	3	4	2	2	31	
281	138	53	34	29	16	5	1	69	2	67	74	32	42	32	
74	62	14	16	16	9	6	1	10	2	8	2	1	1	33	
2 729	2 514	458	635	744	428	191	58	182	114	68	33	6	27	34	
1 618	1 553	223	379	507	288	123	33	58	37	21	7	-	7	35	
419	394	65	90	117	80	30	12	25	13	12	-	-	-	36	
453	345	90	82	83	49	31	10	55	29	26	53	22	31	37	
70	57	12	13	17	7	8	-	5	-	5	8	2	6	38	
35	23	9	5	6	1	2	-	4	-	4	8	2	6	39	
55	52	3	12	9	12	11	5	3	3	-	-	-	-	40	
2 966	2 849	294	453	628	574	546	354	103	63	40	14	2	12	41	
2 249	2 184	213	358	502	496	447	168	55	32	23	10	2	8	42	
998	947	162	183	274	214	79	35	40	25	15	11	2	9	43	
1 928	1 735	434	522	459	161	116	43	166	120	46	27	11	16	44	
120	111	25	29	34	14	8	1	7	5	2	2	-	2	45	
801	717	203	267	204	31	10	2	65	30	35	19	9	10	46	
364	302	104	97	79	17	4	1	62	61	1	-	-	-	47	
405	383	82	98	90	50	45	18	21	16	5	1	-	1	48	

2.4 Abgeurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Art der Entscheidung, 2014 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Nach allgemeinem Strafrecht Abgeurteilte			Außerdem Personen mit Straf- vorbehalt gemäß § 59 StGB	All - an selb- ständig auf Maß- regeln
			ins- gesamt	die verurteilt wurden	mit anderen Entschei- dungen		
1	2007		23 439	20 708	2 731	295	16
2	2010		22 635	18 543	4 092	284	11
3	2012		21 444	17 910	3 534	249	11
4	2013		20 420	17 450	2 970	248	11
5	2014	insgesamt	20 982	17 825	3 157	257	13
	davon						
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	16 110	13 382	2 728	244	13
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	4 872	4 443	429	13	-
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	13 822	11 291	2 531	190	13
	davon						
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357 ohne 142	701	554	147	10	-
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	148	129	19	-	-
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	232	186	46	3	-
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	226	159	67	6	-
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	3 151	2 173	978	44	11
	darunter						
14	Ehe und Familie	169 - 173	109	58	51	11	-
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	99	53	46	10	-
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	244	189	55	1	3
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	96	71	25	-	1
18	sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	177, 178	44	27	17	-	2
19	Beleidigung	185 - 200	533	443	90	3	-
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	21	12	9	1	1
21	dar. Mord (einschließlich Mordversuch)	211	3	1	2	-	-
22	Totschlag	212, 213	8	7	1	-	1
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	1 887	1 236	651	22	7
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung	223	1 056	765	291	15	2
25	Körperverletzung mit Todesfolge	224, 226, 227	799	450	349	5	5
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	344	225	119	6	-
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a und 316 a	9 808	8 433	1 375	131	2
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	4 024	3 482	542	18	-
29	dar. einfacher Diebstahl	242	3 141	2 808	333	12	-
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	610	465	145	-	-
31	Unterschlagung	246	231	168	63	3	-
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	212	155	57	-	2
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	107	78	29	11	-
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	4 391	3 807	584	86	-
35	dar. Betrug	263	2 937	2 504	433	49	-
36	Urkundenfälschung	267 - 281	576	505	71	7	-
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	498	406	92	9	-
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	79	67	12	-	-
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	37	27	10	-	-
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	83	64	19	5	-
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	3 674	3 358	316	12	-
42	dar. in Trunkenheit		2 517	2 466	51	2	-
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	1 198	1 085	113	1	-
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/ StVG)	andere	2 288	2 091	197	54	-
45	dar. Waffengesetz	WaffG	139	121	18	3	-
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	881	819	62	13	-
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/ AsylVG	413	380	33	3	-
48	Pflichtversicherungsgesetz	PfIVG	500	484	16	-	-

Noch 2.4 Abgeurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Art der Entscheidung, 2014 nach Art der Straftat

gemeines Strafrecht dere Entscheidungen -				Nach JGG Abgeurteilte			Außerdem Personen, bei denen		Jugendstrafrecht - andere Entscheidungen -					Lfd. Nr.
Frei- spruch, aber Maß- regeln	von Strafe abge- sehen	Ein- stel- lung	Frei- spruch	ins- ge- samt	die verur- teilt wurden	mit anderen Ent- schei- dungen	eine Ent- scheidung nach § 27 JGG ausgesetzt wurde	nach § 45 (1) JGG von Verfolgung abgesehen wurde	selb- ständig auf Maß- regeln	Überwei- sung an das Familien- gericht nach § 53 JGG	Einstellung des Verfahrens ohne Maßregeln		Frei- spruch ohne Maß- regeln	
		ohne Maßregeln									zu- sam- men	darunter nach § 47 JGG		
2	4	2 203	506	5 047	3 407	1 640	147	45	1	-	1 607	1 483	32	1
2	2	3 002	1 075	4 517	2 701	1 816	107	42	1	-	1 715	1 522	100	2
-	3	2 487	1 033	3 280	2 054	1 226	75	24	2	-	1 159	1 044	65	3
1	-	2 084	874	3 054	1 771	1 283	70	34	-	-	1 227	1 133	56	4
1	1	2 144	998	2 730	1 663	1 067	62	18	1	-	997	913	69	5
1	-	1 846	868	2 593	1 572	1 021	62	18	1	-	952	871	68	6
-	1	298	130	137	91	46	-	-	-	-	45	42	1	7
1	-	1 692	825	2 440	1 490	950	57	14	1	-	883	807	66	8
-	-	104	43	135	77	58	-	4	-	-	56	51	2	9
-	-	16	3	13	11	2	-	-	-	-	2	1	-	10
-	-	38	8	49	21	28	-	1	-	-	27	27	1	11
-	-	42	25	44	26	18	-	1	-	-	18	17	-	12
1	-	646	320	720	422	298	25	6	1	-	268	241	29	13
-	-	46	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	41	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	18	34	35	20	15	4	4	-	-	11	7	4	16
-	-	10	14	26	16	10	3	3	-	-	9	6	1	17
-	-	1	14	5	1	4	-	-	-	-	2	1	2	18
-	-	67	23	67	28	39	-	2	-	-	38	36	1	19
-	-	3	5	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	22
1	-	423	220	570	352	218	20	-	1	-	196	178	21	23
-	-	200	89	282	175	107	7	-	-	-	99	91	8	24
1	-	215	128	283	173	110	13	-	1	-	96	86	13	25
-	-	88	31	45	20	25	1	-	-	-	22	19	3	26
-	-	917	456	1 562	976	586	30	4	-	-	552	508	34	27
-	-	348	194	899	527	372	14	2	-	-	357	340	15	28
-	-	210	123	683	373	310	11	1	-	-	299	284	11	29
-	-	92	53	192	142	50	3	1	-	-	46	44	4	30
-	-	45	18	21	11	10	-	-	-	-	10	10	-	31
-	-	18	37	176	156	20	9	1	-	-	14	7	6	32
-	-	13	16	21	15	6	-	-	-	-	6	6	-	33
-	-	431	153	281	178	103	4	-	-	-	98	88	5	34
-	-	302	131	82	50	32	3	-	-	-	32	31	-	35
-	-	45	26	21	16	5	1	-	-	-	5	5	-	36
-	-	62	30	164	84	80	2	1	-	-	72	62	8	37
-	-	7	5	23	15	8	2	-	-	-	7	7	1	38
-	-	5	5	19	13	6	2	-	-	-	5	5	1	39
-	-	18	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
-	1	232	83	88	60	28	-	-	-	-	28	27	-	41
-	-	36	15	44	36	8	-	-	-	-	8	8	-	42
-	-	66	47	49	31	18	-	-	-	-	17	15	1	43
-	-	154	43	153	82	71	5	4	-	-	69	64	2	44
-	-	14	4	9	4	5	-	-	-	-	5	5	-	45
-	-	37	25	107	62	45	4	4	-	-	43	40	2	46
-	-	33	-	4	1	3	-	-	-	-	3	2	-	47
-	-	10	6	14	6	8	-	-	-	-	8	7	-	48

2.5 Männliche Abgeurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Art der Entscheidung, 2014 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Nach allgemeinem Strafrecht Abgeurteilte			Außerdem Personen mit Straf- vorbehalt gemäß § 59 StGB	All- - an selb- ständig auf Maß- regeln
			ins- gesamt	die verurteilt wurden	mit anderen Entschei- dungen		
1	2007		19 483	17 175	2 308	196	16
2	2010		18 647	15 220	3 427	184	10
3	2012		17 668	14 748	2 920	165	11
4	2013		16 656	14 238	2 418	157	8
5	2014	insgesamt	17 114	14 559	2 555	173	13
	davon						
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	12 899	10 675	2 224	162	13
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	4 215	3 884	331	11	-
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	10 896	8 820	2 076	128	13
	davon						
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357 ohne 142	587	466	121	8	-
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	138	122	16	-	-
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	207	166	41	3	-
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	150	100	50	4	-
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	2 870	1 997	873	37	11
	darunter						
14	Ehe und Familie	169 - 173	102	55	47	11	-
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	98	53	45	10	-
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	239	186	53	1	3
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	93	69	24	-	1
18	sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	177, 178	43	27	16	-	2
19	Beleidigung	185 - 200	479	401	78	2	-
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	15	7	8	1	1
21	dar. Mord (einschließlich Mordversuch)	211	3	1	2	-	-
22	Totschlag	212, 213	4	3	1	-	1
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	1 708	1 132	576	16	7
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung	223	974	709	265	12	2
25	gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	224, 226, 227	709	405	304	2	5
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	316	207	109	6	-
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a und 316 a	7 299	6 245	1 054	78	2
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	3 062	2 632	430	9	-
29	dar. einfacher Diebstahl	242	2 283	2 033	250	6	-
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	582	448	134	-	-
31	Unterschlagung	246	162	117	45	2	-
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	194	140	54	-	2
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	86	64	22	9	-
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	3 042	2 628	414	48	-
35	dar. Betrug	263	1 887	1 590	297	26	-
36	Urkundenfälschung	267 - 281	456	407	49	6	-
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	459	374	85	6	-
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	66	57	9	-	-
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	30	23	7	-	-
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	74	55	19	5	-
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	3 150	2 912	238	10	-
42	dar. in Trunkenheit		2 261	2 216	45	2	-
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	1 065	972	93	1	-
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/ StVG)	andere	2 003	1 855	148	34	-
45	dar. Waffengesetz	WaffG	134	116	18	2	-
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	801	747	54	12	-
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/ AsylVG	385	363	22	3	-
48	Pflichtversicherungsgesetz	PfIVG	413	399	14	-	-

Noch 2.5 Männliche Abgeurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Art der Entscheidung, 2014 nach Art der Straftat

gemeines Strafrecht dere Entscheidungen -				Nach JGG Abgeurteilte			Außerdem Personen, bei denen		Jugendstrafrecht - andere Entscheidungen -					Lfd. Nr.
Frei- spruch, aber Maß- regeln	von Strafe abge- sehen	Ein- stel- lung	Frei- spruch	ins- ge- sam	die verur- teilt wurden	mit anderen Ent- schei- dungen	eine Ent- scheidung nach § 27 JGG ausgesetzt wurde	nach § 45 (1) JGG von Verfolgung abgesehen wurde	selb- ständig auf Maß- regeln	Überwei- sung an das Familiengericht nach § 53 JGG	Einstellung des Verfahrens ohne Maßregeln		Frei- spruch ohne Maß- regeln	
		ohne Maßregeln									zu- sam- men	darunter nach § 47 JGG		
2	3	1 859	428	4 326	2 984	1 342	129	38	1	-	1 317	1 215	24	1
2	2	2 489	924	3 695	2 304	1 391	97	35	1	-	1 311	1 147	79	2
-	3	2 044	862	2 622	1 711	911	63	19	2	-	856	761	53	3
1	-	1 692	717	2 433	1 486	947	66	27	-	-	903	825	44	4
1	1	1 714	826	2 150	1 369	781	54	15	-	-	725	650	56	5
1	-	1 483	727	2 030	1 289	741	54	15	-	-	686	614	55	6
-	1	231	99	120	80	40	-	-	-	-	39	36	1	7
1	-	1 373	689	1 896	1 216	680	50	13	-	-	626	559	54	8
-	-	86	35	104	63	41	-	3	-	-	40	36	1	9
-	-	13	3	11	9	2	-	-	-	-	2	1	-	10
-	-	34	7	41	20	21	-	1	-	-	21	21	-	11
-	-	31	19	24	16	8	-	-	-	-	8	8	-	12
1	-	572	289	589	362	227	24	6	-	-	202	177	25	13
-	-	43	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	41	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	17	33	33	19	14	4	4	-	-	11	7	3	16
-	-	9	14	26	16	10	3	3	-	-	9	6	1	17
-	-	1	13	5	1	4	-	-	-	-	2	1	2	18
-	-	58	20	49	23	26	-	2	-	-	25	23	1	19
-	-	3	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
1	-	371	197	464	300	164	19	-	-	-	146	130	18	23
-	-	180	83	228	149	79	6	-	-	-	73	66	6	24
1	-	186	112	233	148	85	13	-	-	-	73	64	12	25
-	-	80	29	42	19	23	1	-	-	-	20	17	3	26
-	-	692	360	1 182	778	404	24	4	-	-	377	339	27	27
-	-	281	149	687	435	252	12	2	-	-	240	223	12	28
-	-	159	91	494	293	201	9	1	-	-	192	177	9	29
-	-	88	46	177	134	43	3	1	-	-	40	38	3	30
-	-	33	12	14	7	7	-	-	-	-	7	7	-	31
-	-	17	35	158	141	17	8	1	-	-	12	5	5	32
-	-	9	13	15	10	5	-	-	-	-	5	5	-	33
-	-	298	116	157	101	56	1	-	-	-	54	50	2	34
-	-	199	98	47	28	19	1	-	-	-	19	19	-	35
-	-	29	20	16	12	4	1	-	-	-	4	4	-	36
-	-	58	27	149	79	70	2	1	-	-	62	52	8	37
-	-	5	4	21	13	8	2	-	-	-	7	7	1	38
-	-	3	4	18	12	6	2	-	-	-	5	5	1	39
-	-	18	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
-	1	177	60	79	54	25	-	-	-	-	25	24	-	41
-	-	32	13	41	33	8	-	-	-	-	8	8	-	42
-	-	54	39	41	26	15	-	-	-	-	14	12	1	43
-	-	110	38	134	73	61	4	2	-	-	60	55	1	44
-	-	14	4	9	4	5	-	-	-	-	5	5	-	45
-	-	32	22	91	54	37	4	2	-	-	36	33	1	46
-	-	22	-	4	1	3	-	-	-	-	3	2	-	47
-	-	9	5	14	6	8	-	-	-	-	8	7	-	48

2.6 Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Art der Entscheidung, 2014 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Verurteilte insgesamt	Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte		
				zu- sammen	darunter Art der schwersten Strafe	
					Freiheits- strafe	Geld- strafe
1	2007		24 115	20 708	4 085	16 623
2	2010		21 244	18 543	3 312	15 230
3	2012		19 964	17 910	2 972	14 937
4	2013		19 221	17 450	2 747	14 703
5	2014	insgesamt	19 488	17 825	2 726	15 099
	davon					
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	14 954	13 382	2 483	10 899
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	4 534	4 443	243	4 200
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	12 781	11 291	2 193	9 098
	davon					
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357 ohne 142	631	554	55	499
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	140	129	15	114
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	207	186	9	177
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	185	159	20	139
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	2 595	2 173	740	1 433
	darunter					
14	Ehe und Familie	169 - 173	58	58	21	37
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	53	53	21	32
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	209	189	134	55
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	87	71	67	4
18	sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	177, 178	28	27	27	-
19	Beleidigung	185 - 200	471	443	9	434
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	13	12	9	3
21	dar. Mord (einschließlich Versuch)	211	1	1	1	-
22	Totschlag	212, 213	8	7	7	-
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	1 588	1 236	550	686
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung	223	940	765	181	584
25	gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	224, 226, 227	623	450	364	86
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	245	225	17	208
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a und 316 a	9 409	8 433	1 363	7 070
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	4 009	3 482	694	2 788
29	dar. einfacher Diebstahl	242	3 181	2 808	392	2 416
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	607	465	296	169
31	Unterschlagung	246	179	168	5	163
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	311	155	146	9
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	93	78	16	62
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	3 985	3 807	427	3 380
35	dar. Betrug	263	2 554	2 504	281	2 223
36	Urkundenfälschung	267 - 281	521	505	61	444
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	490	406	19	387
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	82	67	34	33
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	40	27	23	4
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	64	64	1	63
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	3 418	3 358	130	3 228
42	dar. in Trunkenheit		2 502	2 466	97	2 369
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	1 116	1 085	113	972
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/ StVG)	andere	2 173	2 091	290	1 801
45	dar. Waffengesetz	WaffG	125	121	13	108
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	881	819	202	617
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/ AsylVG	381	380	3	377
48	Pflichtversicherungsgesetz	PfIVG	490	484	23	461

2.7 Männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Art der Entscheidung, 2014 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Verurteilte insgesamt	Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte		
				zu- sammen	darunter Art der schwersten Strafe	
					Freiheits- strafe	Geld- strafe
1	2007		20 159	17 175	3 715	13 460
2	2010		17 524	15 220	3 041	12 178
3	2012		16 459	14 748	2 685	12 062
4	2013		15 724	14 238	2 529	11 709
5	2014	insgesamt	15 928	14 559	2 469	12 090
	davon					
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	11 964	10 675	2 232	8 443
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	3 964	3 884	237	3 647
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	10 036	8 820	1 957	6 863
	davon					
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357 ohne 142	529	466	48	418
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	131	122	14	108
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	186	166	8	158
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	116	100	15	85
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	2 359	1 997	696	1 301
	darunter					
14	Ehe und Familie	169 - 173	55	55	21	34
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	53	53	21	32
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	205	186	132	54
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	85	69	66	3
18	sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	177, 178	28	27	27	-
19	Beleidigung	185 - 200	424	401	9	392
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	7	7	4	3
21	dar. Mord (einschließlich Versuch)	211	1	1	1	-
22	Totschlag	212, 213	3	3	3	-
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	1 432	1 132	513	619
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung	223	858	709	176	533
25	gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	224, 226, 227	553	405	334	71
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	226	207	17	190
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a und 316 a	7 023	6 245	1 182	5 063
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	3 067	2 632	628	2 004
29	dar. einfacher Diebstahl	242	2 326	2 033	336	1 697
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	582	448	289	159
31	Unterschlagung	246	124	117	2	115
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	281	140	134	6
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	74	64	14	50
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	2 729	2 628	333	2 295
35	dar. Betrug	263	1 618	1 590	206	1 384
36	Urkundenfälschung	267 - 281	419	407	56	351
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	453	374	17	357
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	70	57	30	27
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	35	23	20	3
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	55	55	1	54
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	2 966	2 912	126	2 786
42	dar. in Trunkenheit		2 249	2 216	96	2 120
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	998	972	111	861
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/ StVG)	andere	1 928	1 855	275	1 580
45	dar. Waffengesetz	WaffG	120	116	13	103
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	801	747	192	555
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/ AsylVG	364	363	3	360
48	Pflichtversicherungsgesetz	PfIVG	405	399	23	376

2.8 Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach dem Jahr der Tat, nach vollendeter/versuchter Straftat, 2014 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Verurteilte insgesamt	Die Straftat wurde begangen		
				im Verurteilungs- jahr	im vorher- gehenden Jahr	früher
1	2007		24 115	7 341	12 519	4 255
2	2010		21 244	7 048	10 804	3 392
3	2012		19 964	6 691	10 331	2 942
4	2013		19 221	5 898	10 251	3 072
5	2014	insgesamt	19 488	6 256	9 991	3 241
	davon					
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	14 954	3 972	7 938	3 044
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	4 534	2 284	2 053	197
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	12 781	3 295	6 901	2 585
	davon					
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357 ohne 142	631	183	312	136
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	140	49	70	21
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	207	72	112	23
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	185	30	81	74
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	2 595	589	1 456	550
	darunter					
14	Ehe und Familie	169 - 173	58	16	18	24
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	53	16	18	19
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	209	33	104	72
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	87	15	35	37
18	sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	177, 178	28	4	8	16
19	Beleidigung	185 - 200	471	164	270	37
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	13	-	7	6
21	dar. Mord (einschließlich Versuch)	211	1	-	-	1
22	Totschlag	212, 213	8	-	5	3
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	1 588	311	916	361
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung	223	940	237	562	141
25	gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	224, 226, 227	623	65	344	214
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	245	63	134	48
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a und 316 a	9 409	2 498	5 064	1 847
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	4 009	1 421	2 165	423
29	dar. einfacher Diebstahl	242	3 181	1 278	1 706	197
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	607	83	348	176
31	Unterschlagung	246	179	49	86	44
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	311	51	157	103
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	93	20	43	30
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	3 985	739	2 155	1 091
35	dar. Betrug	263	2 554	289	1 375	890
36	Urkundenfälschung	267 - 281	521	119	290	112
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	490	148	254	88
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	82	11	39	32
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	40	-	16	24
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	64	14	30	20
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	3 418	1 825	1 507	86
42	dar. in Trunkenheit		2 502	1 465	998	39
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	1 116	459	546	111
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/ StVG)	andere	2 173	677	1 037	459
45	dar. Waffengesetz	WaffG	125	42	66	17
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	881	205	458	218
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/ AsylVG	381	173	168	40
48	Pflichtversicherungsgesetz	PfIVG	490	231	244	15

Noch 2.8 Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach dem Jahr der Tat, nach vollendeter/versuchter Straftat, 2014 nach Art der Straftat

Von den nach allgemeinem Strafrecht Verurteilten wurde die Straftat begangen			Von den nach Jugendstrafrecht Verurteilten wurde die Straftat begangen			Die Verurteilung erfolgte wegen		Lfd. Nr.
im Verurteilungsjahr	im vorhergehenden Jahr	früher	im Verurteilungsjahr	im vorhergehenden Jahr	früher	vollendeter	versuchter	
						Straftat		
6 631	10 360	3 717	710	2 159	538	23 106	1 009	1
6 497	9 088	2 958	551	1 716	434	20 384	860	2
6 247	9 051	2 612	444	1 280	330	19 100	864	3
5 556	9 127	2 767	342	1 124	305	18 441	780	4
5 898	8 995	2 932	358	996	309	18 712	776	5
3 635	7 003	2 744	337	935	300	14 185	769	6
2 263	1 992	188	21	61	9	4 527	7	7
2 974	6 013	2 304	321	888	281	12 030	751	8
169	268	117	14	44	19	627	4	9
47	64	18	2	6	3	138	2	10
67	99	20	5	13	3	207	-	11
25	67	67	5	14	7	184	1	12
499	1 201	473	90	255	77	2 388	207	13
16	18	24	-	-	-	58	-	14
16	18	19	-	-	-	53	-	15
27	96	66	6	8	6	198	11	16
10	27	34	5	8	3	81	6	17
3	8	16	1	-	-	25	3	18
155	253	35	9	17	2	471	-	19
-	6	6	-	1	-	9	4	20
-	-	1	-	-	-	1	-	21
-	4	3	-	1	-	4	4	22
241	699	296	70	217	65	1 465	123	23
189	449	127	48	113	14	890	50	24
44	242	164	21	102	50	550	73	25
58	123	44	5	11	4	176	69	26
2 281	4 480	1 672	217	584	175	8 881	528	27
1 294	1 832	356	127	333	67	3 712	297	28
1 177	1 460	171	101	246	26	3 068	113	29
61	265	139	22	83	37	424	183	30
46	82	40	3	4	4	178	1	31
21	79	55	30	78	48	231	80	32
17	38	23	3	5	7	80	13	33
703	2 043	1 061	36	112	30	3 892	93	34
285	1 348	871	4	27	19	2 466	88	35
116	278	111	3	12	1	480	41	36
130	210	66	18	44	22	486	4	37
11	34	22	-	5	10	72	10	38
-	11	16	-	5	8	33	7	39
14	30	20	-	-	-	62	2	40
1 812	1 465	81	13	42	5	3 411	7	41
1 453	977	36	12	21	3	2 501	1	42
451	527	107	8	19	4	1 116	-	43
661	990	440	16	47	19	2 155	18	44
40	64	17	2	2	-	124	1	45
194	425	200	11	33	18	876	5	46
173	168	39	-	-	1	380	1	47
229	240	15	2	4	-	489	1	48

2.9 Männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach dem Jahr der Tat, nach vollendeter/versuchter Straftat, 2014 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Verurteilte insgesamt	Die Straftat wurde begangen		
				im Verurteilungs- jahr	im vorher- gehenden Jahr	früher
1	2007		20 159	6 189	10 528	3 442
2	2010		17 524	5 831	8 957	2 736
3	2012		16 459	5 552	8 545	2 362
4	2013		15 724	4 827	8 443	2 454
5	2014	insgesamt	15 928	5 145	8 205	2 578
	davon					
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	11 964	3 151	6 419	2 394
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	3 964	1 994	1 786	184
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	10 036	2 540	5 489	2 007
	davon					
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357 ohne 142	529	152	268	109
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	131	43	69	19
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	186	61	104	21
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	116	18	46	52
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	2 359	524	1 335	500
	darunter					
14	Ehe und Familie	169 - 173	55	16	18	21
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	53	16	18	19
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	205	31	104	70
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	85	13	35	37
18	sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	177, 178	28	4	8	16
19	Beleidigung	185 - 200	424	147	244	33
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	7	-	3	4
21	dar. Mord (einschließlich Versuch)	211	1	-	-	1
22	Totschlag	212, 213	3	-	2	1
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	1 432	271	832	329
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung	223	858	207	516	135
25	gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	224, 226, 227	553	55	308	190
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	226	57	127	42
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a und 316 a	7 023	1 844	3 823	1 356
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	3 067	1 006	1 683	378
29	dar. einfacher Diebstahl	242	2 326	882	1 270	174
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	582	81	331	170
31	Unterschlagung	246	124	34	61	29
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	281	47	139	95
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	74	18	32	24
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	2 729	537	1 489	703
35	dar. Betrug	263	1 618	192	890	536
36	Urkundenfälschung	267 - 281	419	99	238	82
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	453	137	242	74
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	70	8	37	25
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	35	-	16	19
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	55	12	26	17
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	2 966	1 592	1 297	77
42	dar. in Trunkenheit		2 249	1 317	896	36
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	998	402	489	107
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/ StVG)	andere	1 928	611	930	387
45	dar. Waffengesetz	WaffG	120	39	64	17
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	801	183	418	200
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/ AsylVG	364	170	163	31
48	Pflichtversicherungsgesetz	PfIVG	405	194	198	13

Noch 2.9 Männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach dem Jahr der Tat, nach vollendeter/versuchter Straftat, 2014 nach Art der Straftat

Von den nach allgemeinem Strafrecht Verurteilten wurde die Straftat begangen			Von den nach Jugendstrafrecht Verurteilten wurde die Straftat begangen			Die Verurteilung erfolgte wegen		Lfd. Nr.
im Verurteilungsjahr	im vorhergehenden Jahr	früher	im Verurteilungsjahr	im vorhergehenden Jahr	früher	vollendeter	versuchter	
						Straftat		
5 569	8 641	2 965	620	1 887	477	19 226	933	1
5 370	7 494	2 356	461	1 463	380	16 746	778	2
5 188	7 483	2 077	364	1 062	285	15 676	783	3
4 543	7 501	2 194	284	942	260	15 015	709	4
4 860	7 385	2 314	285	820	264	15 239	689	5
2 886	5 651	2 138	265	768	256	11 281	683	6
1 974	1 734	176	20	52	8	3 958	6	7
2 289	4 762	1 769	251	727	238	9 367	669	8
139	232	95	13	36	14	525	4	9
42	63	17	1	6	2	129	2	10
56	92	18	5	12	3	186	-	11
13	39	48	5	7	4	115	1	12
453	1 114	430	71	221	70	2 171	188	13
16	18	21	-	-	-	55	-	14
16	18	19	-	-	-	53	-	15
25	96	65	6	8	5	194	11	16
8	27	34	5	8	3	79	6	17
3	8	16	1	-	-	25	3	18
140	230	31	7	14	2	424	-	19
-	3	4	-	-	-	5	2	20
-	-	1	-	-	-	1	-	21
-	2	1	-	-	-	1	2	22
217	645	270	54	187	59	1 322	110	23
169	419	121	38	97	14	812	46	24
40	220	145	15	88	45	489	64	25
53	116	38	4	11	4	161	65	26
1 677	3 358	1 210	167	465	146	6 558	465	27
903	1 407	322	103	276	56	2 788	279	28
802	1 077	154	80	193	20	2 225	101	29
60	251	137	21	80	33	405	177	30
33	58	26	1	3	3	123	1	31
19	72	49	28	67	46	207	74	32
15	30	19	3	2	5	63	11	33
524	1 418	686	13	71	17	2 665	64	34
190	872	528	2	18	8	1 558	60	35
97	229	81	2	9	1	385	34	36
119	202	53	18	40	21	450	3	37
8	32	17	-	5	8	60	10	38
-	11	12	-	5	7	28	7	39
12	26	17	-	-	-	53	2	40
1 580	1 260	72	12	37	5	2 960	6	41
1 306	877	33	11	19	3	2 248	1	42
394	474	104	8	15	3	998	-	43
597	889	369	14	41	18	1 914	14	44
37	62	17	2	2	-	119	1	45
174	390	183	9	28	17	797	4	46
170	163	30	-	-	1	363	1	47
192	194	13	2	4	-	404	1	48

2.10 Abgeurteilte und Verurteilte seit 2011 in Sachsen-Anhalt nach Straftaten der Gewaltkriminalität, Entscheidungen, Alter der Verurteilten, 2014 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Art der Straftat	Gesetz §§	Abgeurteilte				Ver	
			insgesamt	Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche	insgesamt	Erwachsene
Insgesamt								
1	2011		1 954	1 061	425	468	1 219	652
2	2012		1 700	1 035	305	360	1 076	635
3	2013		1 503 ^f	961 ^f	259 ^f	283 ^f	924 ^f	598 ^f
4	2014	insgesamt	1 497	983	229	285	949	612
	davon							
5	Vergewaltigung	177 Abs. 2 Nr. 1	24	20	2	2	10	10
6	Schwerwiegende Fälle der sexuellen Nötigung/ Vergewaltigung	177 Abs. 2 Nr. 2, Abs. 3 und 4	6	5	1	-	5	5
7	Mord	211	1	1	-	-	1	1
8	Versuchter Mord	211 i. V. m. § 23	2	2	-	-	-	-
9	Totschlag	212, 213	9	7	2	-	8	7
10	Gefährliche Körperverletzung, Vergiftung	224 Abs. 1 Nr. 1	26	19	3	4	18	12
11	Gefährliche Körperverletzung	224 Abs. 1 Nr. 2 bis 5	1 050	732	138	180	600	426
12	Schwere Körperverletzung	226 Abs. 1	2	2	-	-	2	2
13	Körperverletzung mit Todesfolge	227	4	2	1	1	3	2
14	Beteiligung an einer Schlägerei	231	1	1	-	-	-	-
15	Erpresserischer Menschenraub	239 a	3	3	-	-	3	3
16	Geiselnahme	239 b	1	1	-	-	-	-
17	Raub	249	115	64	17	34	89	48
18	Schwerer Raub	250	32	19	7	6	28	15
19	Raub mit Todesfolge	251	2	-	-	2	2	-
20	Räuberischer Diebstahl	252	62	39	12	11	53	34
21	Räuberische Erpressung	255	156	66	45	45	126	47
22	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	316 a	1	-	1	-	1	-
darunter männlich								
23	2011		1 746	975	389	382	1 113	613
24	2012		1 506	932	280	294	967	580
25	2013		1 351 ^f	883 ^f	238 ^f	230 ^f	847 ^f	560 ^f
26	2014	insgesamt	1 321	879	201	241	849	552
	davon							
27	Vergewaltigung	177 Abs. 2 Nr. 1	23	19	2	2	10	10
28	Schwerwiegende Fälle der sexuellen Nötigung/ Vergewaltigung	177 Abs. 2 Nr. 2, Abs. 3 und 4	6	5	1	-	5	5
29	Mord	211	1	1	-	-	1	1
30	Versuchter Mord	211 i. V. m. § 23	2	2	-	-	-	-
31	Totschlag	212, 213	4	3	1	-	3	3
32	Gefährliche Körperverletzung, Vergiftung	224 Abs. 1 Nr. 1	23	18	1	4	15	11
33	Gefährliche Körperverletzung	224 Abs. 1 Nr. 2 bis 5	915	651	120	144	535	386
34	Schwere Körperverletzung	226 Abs. 1	2	2	-	-	2	2
35	Körperverletzung mit Todesfolge	227	2	-	1	1	1	-
36	Beteiligung an einer Schlägerei	231	1	1	-	-	-	-
37	Erpresserischer Menschenraub	239 a	3	3	-	-	3	3
38	Geiselnahme	239 b	1	1	-	-	-	-
39	Raub	249	98	55	14	29	74	40
40	Schwerer Raub	250	27	16	6	5	24	13
41	Raub mit Todesfolge	251	2	-	-	2	2	-
42	Räuberischer Diebstahl	252	60	38	12	10	52	33
43	Räuberische Erpressung	255	150	64	42	44	121	45
44	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	316 a	1	-	1	-	1	-

Noch 2.10 Abgeurteilte und Verurteilte seit 2011 in Sachsen-Anhalt nach Straftaten der Gewaltkriminalität, Entscheidungen, Alter der Verurteilten, 2014 nach Art der Straftat

urteilte		Jugendliche	Personen, bei denen andere Entscheidungen getroffen wurden	Von den Verurteilten waren zur Zeit der Tat					Lfd. Nr.
Heranwachsende verurteilt nach				Vorbefristete (früher verurteilt)	Nicht-deutsche oder Staatenlose	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	
allgemeinem	Jugend-					davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			
						14 - 18	18 - 21	21 und mehr	
Strafrecht									
Insgesamt									
30	258	279	735	657	76	279	288	652	1
21	184	236	624	640	78	236	205	635	2
8	154 ^f	164 ^f	579 ^f	559 ^f	67 ^f	164 ^f	162 ^f	598 ^f	3
10	148	179	548	563	61	179	158	612	4
-	-	-	14	8	-	-	-	10	5
-	-	-	1	5	-	-	-	5	6
-	-	-	-	-	-	-	-	1	7
-	-	-	2	-	-	-	-	-	8
-	1	-	1	5	-	-	1	7	9
-	2	4	8	13	2	4	2	12	10
8	70	96	450	345	36	96	78	426	11
-	-	-	-	2	-	-	-	2	12
-	1	-	1	2	-	-	1	2	13
-	-	-	1	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	3	-	-	-	3	15
-	-	-	1	-	-	-	-	-	16
1	14	26	26	48	3	26	15	48	17
-	7	6	4	19	2	6	7	15	18
-	-	2	-	1	-	2	-	-	19
1	10	8	9	39	6	8	11	34	20
-	42	37	30	73	12	37	42	47	21
-	1	-	-	-	-	-	1	-	22
darunter männlich									
23	247	230	633	620	73	230	270	613	23
20	170	197	539	601	75	197	190	580	24
7	144 ^f	136 ^f	504 ^f	526 ^f	65 ^f	136 ^f	151 ^f	560 ^f	25
8	131	158	472	520	60	158	139	552	26
-	-	-	13	8	-	-	-	10	27
-	-	-	1	5	-	-	-	5	28
-	-	-	-	-	-	-	-	1	29
-	-	-	2	-	-	-	-	-	30
-	-	-	1	2	-	-	-	3	31
-	-	4	8	12	2	4	-	11	32
6	63	80	380	317	35	80	69	386	33
-	-	-	-	2	-	-	-	2	34
-	1	-	1	1	-	-	1	-	35
-	-	-	1	-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	3	-	-	-	3	37
-	-	-	1	-	-	-	-	-	38
1	11	22	24	43	3	22	12	40	39
-	6	5	3	16	2	5	6	13	40
-	-	2	-	1	-	2	-	-	41
1	10	8	8	38	6	8	11	33	42
-	39	37	29	72	12	37	39	45	43
-	1	-	-	-	-	-	1	-	44

3. Mit Hauptstrafe nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen Anhalt

3.1 Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Dauer der Freiheitsstrafe, 2014 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr _____ Art der Straftat	Gesetz §§	Verurteilte insgesamt	Frei			
				insgesamt	darunter Straf- aus- setzung	unter 6 Monate	
						zusammen	darunter Straf- aus- setzung
1	2007		20 708	4 085	2 977	964	762
2	2010		18 543	3 312	2 308	689	511
3	2012		17 910	2 972	2 098	461	338
4	2013		17 450	2 747	1 874	460	311
5	2014	insgesamt	17 825	2 726	1 824	451	310
	davon						
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	13 382	2 483	1 654	382	256
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	4 443	243	170	69	54
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	11 291	2 193	1 435	368	243
	davon						
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357 ohne 142	554	55	37	12	7
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	129	15	8	4	2
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	186	9	6	2	-
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	159	20	16	4	4
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	2 173	740	531	49	40
	darunter						
14	Ehe und Familie	169 - 173	58	21	20	6	6
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	53	21	20	6	6
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	189	134	91	-	-
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	71	67	46	-	-
18	sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	177, 178	27	27	9	-	-
19	Beleidigung	185 - 200	443	9	5	3	1
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	12	9	1	-	-
21	dar. Mord (einschließlich Mordversuch)	211	1	1	-	-	-
22	Totschlag	212, 213	7	7	-	-	-
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	1 236	550	403	36	31
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung	223	765	181	114	25	20
25	gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	224, 226, 227	450	364	285	11	11
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	225	17	11	4	2
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a und 316 a	8 433	1 363	844	305	194
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	3 482	694	393	177	109
29	dar. einfacher Diebstahl	242	2 808	392	204	153	86
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	465	296	185	21	21
31	Unterschlagung	246	168	5	4	2	2
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	155	146	73	-	-
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	78	16	14	2	2
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	3 807	427	302	110	70
35	dar. Betrug	263	2 504	281	203	46	33
36	Urkundenfälschung	267 - 281	505	61	46	8	6
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	406	19	16	8	7
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	67	34	22	2	2
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	27	23	16	-	-
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	64	1	1	-	-
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	3 358	130	98	33	26
42	dar. in Trunkenheit		2 466	97	74	32	26
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	1 085	113	72	36	28
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/ StVG)	andere	2 091	290	219	14	13
45	dar. Waffengesetz	WaffG	121	13	13	1	1
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	819	202	143	7	7
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/ AsylVG	380	3	3	1	1
48	Pflichtversicherungsgesetz	PfIVG	484	23	18	4	3

Noch 3. Mit Hauptstrafe nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen Anhalt
Noch 3.1 Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Dauer der Freiheitsstrafe, 2014 nach Art der Straftat

heitsstrafe													lebenslang	Straf-arrest	Geld-strafe ¹⁾	Lfd. Nr.
6 Monate		mehr als ... bis einschließlich ...														
zusammen	darunter Strafaussetzung	6 - 9 Monate		9 Monate - 1 Jahr		1 - 2 Jahre		2 - 3	3 - 5	5 - 10	10 - 15					
		zusammen	darunter Strafaussetzung	zusammen	darunter Strafaussetzung	zusammen	darunter Strafaussetzung					Jahre				
848	689	690	551	578	457	715	518	138	110	33	6	3	-	16 623	1	
685	540	636	490	502	377	558	390	137	87	18	-	-	1	15 230	2	
658	542	622	477	452	348	545	393	124	78	28	3	1	1	14 937	3	
554	430	580	458	391	292	526	383	117	88	29	1	1	-	14 703	4	
523	392	542	399	448	355	510	368	135	81	33	1	2	-	15 099	5	
439	334	493	366	423	336	498	362	132	80	33	1	2	-	10 899	6	
84	58	49	33	25	19	12	6	3	1	-	-	-	-	4 200	7	
410	311	456	331	365	286	393	264	106	68	24	1	2	-	9 098	8	
12	9	14	9	10	7	6	5	1	-	-	-	-	-	499	9	
2	2	3	1	5	2	1	1	-	-	-	-	-	-	114	10	
2	1	1	1	3	3	1	1	-	-	-	-	-	-	177	11	
4	3	9	6	1	1	2	2	-	-	-	-	-	-	139	12	
139	124	181	149	145	119	141	99	41	29	13	-	2	-	1 433	13	
11	10	3	3	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	37	14	
11	10	3	3	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	32	15	
13	13	15	14	32	30	41	34	17	12	4	-	-	-	55	16	
5	5	5	5	14	13	26	23	10	7	-	-	-	-	4	17	
1	1	1	1	2	1	10	6	5	4	4	-	-	-	-	18	
1	1	3	3	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	434	19	
1	1	-	-	-	-	-	-	3	1	2	-	2	-	3	20	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	21	
-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	2	-	1	-	-	22	
112	99	157	126	108	84	96	63	21	15	5	-	-	-	686	23	
38	27	59	41	30	17	21	9	5	2	1	-	-	-	584	24	
73	71	96	83	78	67	74	53	15	13	4	-	-	-	86	25	
1	-	3	3	5	5	1	1	-	1	2	-	-	-	208	26	
255	176	257	169	202	153	236	152	58	39	10	1	-	-	7 070	27	
144	90	145	80	112	74	84	40	25	7	-	-	-	-	2 788	28	
99	56	76	29	46	28	16	5	2	-	-	-	-	-	2 416	29	
45	34	66	49	66	46	68	35	23	7	-	-	-	-	169	30	
-	-	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	163	31	
10	9	11	10	21	18	57	36	15	22	9	1	-	-	9	32	
4	4	5	4	1	1	3	3	1	-	-	-	-	-	62	33	
81	60	73	57	56	49	82	66	15	9	1	-	-	-	3 380	34	
52	39	48	36	40	34	73	61	14	7	1	-	-	-	2 223	35	
10	8	19	15	11	10	10	7	2	1	-	-	-	-	444	36	
6	5	4	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	387	37	
4	2	3	3	8	7	10	8	6	-	1	-	-	-	33	38	
-	-	2	2	8	7	9	7	3	-	1	-	-	-	4	39	
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63	40	
44	34	24	20	18	14	7	4	3	1	-	-	-	-	3 228	41	
37	28	17	14	8	5	3	1	-	-	-	-	-	-	2 369	42	
40	24	25	13	7	5	5	2	-	-	-	-	-	-	972	43	
29	23	37	35	58	50	105	98	26	12	9	-	-	-	1 801	44	
1	1	6	6	3	3	2	2	-	-	-	-	-	-	108	45	
9	6	19	17	33	27	92	86	21	12	9	-	-	-	617	46	
1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	377	47	
13	10	3	3	2	1	1	1	-	-	-	-	-	-	461	48	

1) einschließlich Geldstrafe neben oder i. V. m. Freiheitsstrafe

3.2 Nach allgemeinem Strafrecht männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Dauer der Freiheitsstrafe, 2014 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Verurteilte insgesamt	Frei			
				insgesamt	darunter Strafau- setzung	unter 6 Monate	
					zusammen	darunter Strafau- setzung	
1	2007		17 175	3 715	2 670	860	674
2	2010		15 220	3 041	2 079	613	451
3	2012		14 748	2 685	1 855	384	271
4	2013		14 238	2 529	1 697	402	264
5	2014	insgesamt	14 559	2 469	1 623	391	262
	davon						
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	insgesamt (o. V.)	10 675	2 232	1 458	324	210
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	3 884	237	165	67	52
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	8 820	1 957	1 249	311	198
	davon						
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357					
		ohne 142	466	48	32	9	5
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	122	14	8	3	2
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d					
			166	8	5	2	-
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	100	15	12	2	2
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	1 997	696	499	47	38
	darunter						
14	Ehe und Familie	169 - 173	55	21	20	6	6
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	53	21	20	6	6
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	186	132	89	-	-
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	69	66	45	-	-
18	sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	177, 178	27	27	9	-	-
19	Beleidigung	185 - 200	401	9	5	3	1
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	7	4	-	-	-
21	dar. Mord (einschließlich Mordversuch)	211	1	1	-	-	-
22	Totschlag	212, 213	3	3	-	-	-
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	1 132	513	374	34	29
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung	223	709	176	111	24	19
25	gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	224, 226, 227	405	334	261	10	10
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	207	17	11	4	2
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a und 316 a	6 245	1 182	699	254	154
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	2 632	628	343	149	87
29	dar. einfacher Diebstahl	242	2 033	336	162	127	66
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	448	289	180	21	21
31	Unterschlagung	246	117	2	1	-	-
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	140	134	64	-	-
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	64	14	12	2	2
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	2 628	333	224	88	52
35	dar. Betrug	263	1 590	206	140	32	21
36	Urkundenfälschung	267 - 281	407	56	42	7	6
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	374	17	14	8	7
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a					
			57	30	18	1	1
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	23	20	13	-	-
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	55	1	1	-	-
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	2 912	126	95	32	25
42	dar. in Trunkenheit		2 216	96	73	31	25
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	972	111	70	35	27
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/ StVG)	andere	1 855	275	209	13	12
45	dar. Waffengesetz	WaffG	116	13	13	1	1
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	747	192	136	6	6
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/ AsylVG	363	3	3	1	1
48	Pflichtversicherungsgesetz	PfIVG	399	23	18	4	3

Noch 3.2 Nach allgemeinem Strafrecht männliche Verurteilte in Sachsen-Anhalt nach Dauer der Freiheitsstrafe, 2014 nach Art der Straftat

heftsstrafe															Lfd. Nr.
6 Monate		mehr als ... bis einschließlich ...										lebenslang	Straf-arrest	Geld-strafe ¹⁾	
zusammen	darunter Strafaussetzung	6 - 9 Monate		9 Monate - 1 Jahr		1 - 2 Jahre		2 - 3	3 - 5	5 - 10	10 - 15				
		zusammen	darunter Strafaussetzung	zusammen	darunter Strafaussetzung	zusammen	darunter Strafaussetzung	Jahre							
773	620	622	492	518	409	665	475	132	105	31	6	3	-	13 460	1
621	480	578	441	470	348	522	359	136	83	18	-	-	1	12 178	2
587	478	567	432	415	315	507	359	120	75	26	3	1	1	12 062	3
499	382	537	423	370	274	491	354	113	88	27	1	1	-	11 709	4
464	339	489	355	418	329	471	338	127	75	31	1	2	-	12 090	5
383	284	440	322	393	310	459	332	125	74	31	1	2	-	8 443	6
81	55	49	33	25	19	12	6	2	1	-	-	-	-	3 647	7
354	261	405	289	341	264	358	237	100	63	22	1	2	-	6 863	8
11	8	12	8	9	6	6	5	1	-	-	-	-	-	418	9
2	2	3	1	5	2	1	1	-	-	-	-	-	-	108	10
2	1	1	1	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	158	11
3	2	7	5	1	1	2	2	-	-	-	-	-	-	85	12
126	111	169	139	140	115	138	96	36	27	11	-	2	-	1 301	13
11	10	3	3	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	34	14
11	10	3	3	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	32	15
13	13	13	12	32	30	41	34	17	12	4	-	-	-	54	16
5	5	4	4	14	13	26	23	10	7	-	-	-	-	3	17
1	1	1	1	2	1	10	6	5	4	4	-	-	-	-	18
1	1	3	3	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	392	19
-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	2	-	3	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-	22
100	87	147	118	103	80	93	60	18	13	5	-	-	-	619	23
38	27	56	39	29	17	21	9	5	2	1	-	-	-	533	24
62	60	90	78	74	63	71	50	12	11	4	-	-	-	71	25
1	-	3	3	5	5	1	1	-	1	2	-	-	-	190	26
213	140	220	138	184	136	207	131	57	36	10	1	-	-	5 063	27
128	76	130	71	109	71	80	38	25	7	-	-	-	-	2 004	28
86	45	63	22	43	25	15	4	2	-	-	-	-	-	1 697	29
42	31	65	48	66	46	65	34	23	7	-	-	-	-	159	30
-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	115	31
6	5	10	9	19	16	54	34	15	20	9	1	-	-	6	32
2	2	5	4	1	1	3	3	1	-	-	-	-	-	50	33
63	46	56	40	43	37	60	49	14	8	1	-	-	-	2 295	34
37	27	34	22	30	25	53	45	13	6	1	-	-	-	1 384	35
8	6	17	13	11	10	10	7	2	1	-	-	-	-	351	36
6	5	2	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	357	37
4	2	3	3	8	7	7	5	6	-	1	-	-	-	27	38
-	-	2	2	8	7	6	4	3	-	1	-	-	-	3	39
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54	40
42	32	24	20	18	14	7	4	2	1	-	-	-	-	2 786	41
37	28	17	14	8	5	3	1	-	-	-	-	-	-	2 120	42
39	23	25	13	7	5	5	2	-	-	-	-	-	-	861	43
29	23	35	33	52	46	101	95	25	11	9	-	-	-	1 580	44
1	1	6	6	3	3	2	2	-	-	-	-	-	-	103	45
9	6	17	15	29	25	90	84	21	11	9	-	-	-	555	46
1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	360	47
13	10	3	3	2	1	1	1	-	-	-	-	-	-	376	48

1) einschließlich Geldstrafe neben oder i. V .m. Freiheitsstrafe

3.3 Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen, 2014 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Verurteilte				Zahl der eine
			insgesamt	mit Angabe über frühere Verurteilung oder Maßnahme			
				zusammen	ohne frühere Verurteilung	mit früherer Verurteilung	
1	2007		20 708	19 997	11 160	8 837	2 388
2	2010		18 543	16 972	7 343	9 629	2 512
3	2012		17 910	16 499	7 273	9 226	2 277
4	2013		17 450	15 856	6 943	8 913	2 197
5	2014	insgesamt	17 825	16 093	6 960	9 133	2 257
	davon						
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	13 382	12 048	4 576	7 472	1 758
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	4 443	4 045	2 384	1 661	499
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	11 291	10 254	3 749	6 505	1 478
	davon						
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357					
		ohne	142	493	196	297	57
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	129	113	43	70	12
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	186	169	50	119	17
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	159	141	76	65	21
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	2 173	1 959	676	1 283	260
	darunter						
14	Ehe und Familie	169 - 173	58	50	23	27	9
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	53	45	21	24	8
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	189	180	120	60	25
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	71	67	45	22	11
18	sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	177, 178	27	26	7	19	5
19	Beleidigung	185 - 200	443	393	145	248	56
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	12	12	8	4	-
21	dar. Mord (einschließlich Mordversuch)	211	1	1	1	-	-
22	Totschlag	212, 213	7	7	3	4	-
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	1 236	1 108	305	803	147
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	223 224, 226, 227	765 450	683 404	181 116	502 288	85 59
25	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	225	206	69	137	23
26	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a und 316 a	8 433	7 686	2 825	4 861	1 143
27	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	3 482	3 169	1 018	2 151	474
28	dar. einfacher Diebstahl	242	2 808	2 557	851	1 706	386
29	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	465	425	88	337	64
30	Unterschlagung	246	168	150	64	86	22
31	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	155	139	35	104	15
32	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	78	69	27	42	11
33	Betrug und Untreue	263 - 266 b	3 807	3 471	1 388	2 083	539
34	dar. Betrug	263	2 504	2 284	1 083	1 201	354
35	Urkundenfälschung	267 - 281	505	467	230	237	53
36	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	406	371	127	244	51
37	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	67	53	18	35	6
38	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	27	19	5	14	3
39	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	64	63	34	29	12
40	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	3 358	3 039	2 081	958	308
41	dar. in Trunkenheit		2 466	2 229	1 458	771	237
42	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	1 085	1 006	303	703	191
43	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/ StVG)	andere	2 091	1 794	827	967	280
44	dar. Waffengesetz	WaffG	121	109	44	65	15
45	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	819	662	232	430	102
46	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/ AsylVG	380	320	197	123	56
47	Pflichtversicherungsgesetz	PfllVG	484	443	205	238	69

Noch 3.3 Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen, 2014 nach der Art der Straftat

Verurteilte mit früherer Verurteilung (auch früher angeordnete Maßnahmen) wegen Straftaten															Lfd. Nr.
früheren Verurteilunge			nach Art der schwersten früheren Verurteilung										mit jetziger Verurteilung nach		
zwei	drei und vier	fünf und mehr	Freiheitsstrafe					Jugendstrafe	Straf-arrest	Geldstrafe	Maßnahmen nach JGG	Straf-arrest ausgesetzt	Strafaussetzung		
			zu-sammen	unter 6 Monate	6 Mon. - 1 Jahr	über 1 - 2 Jahre	über 2 Jahre								
													auch im Gnadenwege		
1 499	1 751	3 199	3 301	518	1 467	832	484	590	12	4 634	300	367	1 942	1	
1 489	2 000	3 628	3 577	547	1 590	892	548	611	12	5 077	352	385	2 130	2	
1 336	1 881	3 732	3 556	488	1 630	940	498	604	22	4 734	310	359	2 201	3	
1 273	1 716	3 727	3 472	462	1 593	909	508	513	11	4 643	274	365	2 136	4	
1 321	1 684	3 871	3 543	414	1 653	963	513	510	11	4 813	256	346	2 174	5	
1 050	1 381	3 283	2 954	336	1 338	832	448	451	10	3 840	217	287	1 767	6	
271	303	588	589	78	315	131	65	59	1	973	39	59	407	7	
882	1 204	2 941	2 592	309	1 167	736	380	397	9	3 330	177	252	1 522	8	
40	52	148	133	16	58	33	26	17	-	134	13	10	74	9	
8	14	36	28	2	13	6	7	4	-	34	4	4	17	10	
20	22	60	57	8	22	16	11	5	-	52	5	4	32	11	
7	10	27	30	1	16	7	6	4	-	30	1	-	15	12	
144	244	635	663	65	292	188	118	115	-	469	36	75	377	13	
5	4	9	15	2	12	1	-	1	-	11	-	1	11	14	
5	3	8	13	2	10	1	-	1	-	10	-	1	9	15	
5	12	18	32	1	17	5	9	4	-	24	-	6	18	16	
-	4	7	13	-	8	2	3	1	-	8	-	-	8	17	
3	4	7	9	1	3	2	3	3	-	7	-	3	5	18	
24	43	125	126	11	56	42	17	18	-	98	6	15	74	19	
-	1	3	4	2	-	1	1	-	-	-	-	-	1	20	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	
-	1	3	4	2	-	1	1	-	-	-	-	-	1	22	
96	159	401	401	37	173	116	75	84	-	290	28	45	230	23	
60	93	264	259	21	115	75	48	53	-	172	18	35	145	24	
35	62	132	138	16	58	40	24	30	-	111	9	10	84	25	
14	24	76	83	11	34	22	16	7	-	45	2	7	43	26	
690	898	2 130	1 765	222	804	509	230	263	9	2 698	126	165	1 054	27	
290	390	997	868	102	415	227	124	118	1	1 108	56	83	497	28	
236	302	782	686	82	341	176	87	72	1	910	37	66	390	29	
38	73	162	149	15	58	46	30	41	-	132	15	14	85	30	
12	11	41	26	4	12	4	6	4	-	52	4	2	17	31	
12	16	61	53	2	18	18	15	17	-	34	-	4	25	32	
7	2	22	13	-	10	3	-	4	-	25	-	-	12	33	
307	399	838	644	99	287	193	65	91	8	1 285	55	62	417	34	
190	216	441	371	54	170	110	37	41	4	766	19	42	248	35	
35	41	108	95	10	35	40	10	11	-	126	5	7	52	36	
39	50	104	92	9	39	28	16	22	-	120	10	9	51	37	
2	8	19	19	3	5	6	5	2	-	12	2	1	11	38	
1	2	8	6	-	1	2	3	2	-	5	1	1	3	39	
6	2	9	12	3	8	-	1	-	-	17	-	1	6	40	
154	157	339	352	56	191	69	36	27	1	556	22	28	249	41	
123	114	297	296	46	166	55	29	20	-	439	16	25	206	42	
117	146	249	237	22	124	62	29	32	-	417	17	31	158	43	
168	177	342	362	27	171	96	68	54	1	510	40	35	245	44	
10	6	34	30	1	15	9	5	6	-	28	1	2	19	45	
74	82	172	193	10	86	51	46	37	1	175	24	28	124	46	
29	16	22	13	3	3	5	2	1	-	104	5	-	11	47	
40	54	75	89	11	46	20	12	7	-	138	4	4	66	48	

3.4 Nach allgemeinem Strafrecht männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen, 2014 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Verurteilte				Zahl der eine
			insgesamt	mit Angabe über frühere Verurteilung oder Maßnahme			
				zusammen	ohne frühere	mit früherer	
			Verurteilung				
1	2007		17 175	16 574	8 811	7 763	1 961
2	2010		15 220	13 937	5 557	8 380	2 014
3	2012		14 748	13 550	5 540	8 010	1 832
4	2013		14 238	12 889	5 187	7 702	1 726
5	2014	insgesamt	14 559	13 064	5 256	7 808	1 750
	davon						
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	10 675	9 539	3 278	6 261	1 311
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	3 884	3 525	1 978	1 547	439
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	8 820	7 959	2 573	5 386	1 074
	davon						
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357					
	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	ohne 142	466	414	144	270	47
10	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	111 - 121	122	107	38	69	12
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	166	152	42	110	15
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	100	86	37	49	14
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	1 997	1 793	595	1 198	233
	darunter						
14	Ehe und Familie	169 - 173	55	47	22	25	9
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	53	45	21	24	8
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	186	177	117	60	25
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	69	65	43	22	11
18	sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	177, 178	27	26	7	19	5
19	Beleidigung	185 - 200	401	352	120	232	50
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	7	7	5	2	-
21	dar. Mord (einschließlich Mordversuch)	211	1	1	1	-	-
22	Totschlag	212, 213	3	3	1	2	-
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	1 132	1 012	267	745	128
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	223	709	629	162	467	74
25	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	224, 226, 227	405	365	99	266	52
26	Straftaten gegen das Vermögen	232 - 241 a	207	189	59	130	21
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a und 316 a	6 245	5 652	1 794	3 858	777
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	2 632	2 378	651	1 727	325
29	dar. einfacher Diebstahl	242	2 033	1 836	520	1 316	250
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	448	409	82	327	59
31	Unterschlagung	246	117	103	39	64	14
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	140	125	30	95	12
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	64	56	17	39	9
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	2 628	2 374	807	1 567	348
35	dar. Betrug	263	1 590	1 438	588	850	213
36	Urkundenfälschung	267 - 281	407	377	174	203	41
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	374	342	115	227	42
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	57	46	14	32	6
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	23	16	3	13	3
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	55	54	26	28	11
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	2 912	2 626	1 727	899	271
42	dar. in Trunkenheit		2 216	1 996	1 269	727	211
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	972	899	251	648	168
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/ StVG)	andere	1 855	1 580	705	875	237
45	dar. Waffengesetz	WaffG	116	104	40	64	14
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	747	601	208	393	90
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/ AsylVG	363	305	186	119	54
48	Pflichtversicherungsgesetz	PflVG	399	361	154	207	51

Noch 3.4 Nach allgemeinem Strafrecht männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen, 2014 nach Art der Straftat

Verurteilte mit früherer Verurteilung (auch früher angeordnete Maßnahmen) wegen Straftaten															
früheren Verurteilungen			nach Art der schwersten früheren Verurteilung										mit jetziger Verurteilung nach		Lfd. Nr.
zwei	drei und vier	fünf und mehr	Freiheitsstrafe					Jugendstrafe	Straf-arrest	Geldstrafe	Maßnahmen nach JGG	Strafarrest ausgesetzt		Strafaussetzung	
			zu-sammen	unter 6 Monate	6 Mon. - 1 Jahr	über 1 - 2 Jahre	über 2 Jahre					auch im Gnadenwege	Strafarrest ausgesetzt		
1 267	1 537	2 998	3 086	461	1 362	788	475	566	10	3 827	274	361	1 788	1	
1 235	1 739	3 392	3 339	488	1 460	853	538	577	12	4 153	299	366	1 958	2	
1 114	1 614	3 450	3 307	430	1 491	894	492	568	19	3 851	265	339	2 006	3	
1 072	1 450	3 454	3 241	399	1 474	867	501	496	8	3 740	217	354	1 963	4	
1 081	1 415	3 562	3 300	359	1 521	916	504	472	10	3 823	203	331	1 978	5	
833	1 130	2 987	2 720	283	1 212	786	439	416	9	2 946	170	273	1 581	6	
248	285	575	580	76	309	130	65	56	1	877	33	58	397	7	
689	967	2 656	2 374	258	1 053	692	371	363	8	2 504	137	240	1 348	8	
35	50	138	126	16	55	33	22	16	-	115	13	10	70	9	
8	14	35	27	2	13	6	6	4	-	34	4	4	16	10	
15	22	58	56	8	22	16	10	4	-	45	5	4	32	11	
7	8	20	25	1	13	7	4	4	-	19	1	-	12	12	
137	223	605	639	57	283	181	118	106	-	423	30	73	358	13	
5	3	8	13	2	10	1	-	1	-	11	-	1	9	14	
5	3	8	13	2	10	1	-	1	-	10	-	1	9	15	
5	12	18	32	1	17	5	9	4	-	24	-	6	18	16	
-	4	7	13	-	8	2	3	1	-	8	-	-	8	17	
3	4	7	9	1	3	2	3	3	-	7	-	3	5	18	
22	41	119	122	10	55	40	17	17	-	88	5	14	70	19	
-	-	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	20	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	
-	-	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	22	
92	143	382	388	32	169	112	75	76	-	258	23	45	219	23	
58	81	254	249	18	112	71	48	48	-	155	15	35	136	24	
33	58	123	135	14	57	40	24	27	-	97	7	10	82	25	
13	23	73	80	11	32	21	16	7	-	41	2	6	42	26	
510	686	1 885	1 578	179	702	472	225	239	8	1 941	92	155	903	27	
219	307	876	767	73	362	212	120	112	1	802	45	77	419	28	
171	224	671	591	54	293	161	83	68	1	627	29	60	316	29	
37	71	160	147	15	56	46	30	39	-	127	14	14	84	30	
8	8	34	22	3	9	4	6	4	-	36	2	2	14	31	
12	14	57	51	2	16	18	15	15	-	29	-	4	23	32	
7	1	22	13	-	10	3	-	4	-	22	-	-	12	33	
208	281	730	566	88	242	172	64	76	7	885	33	58	352	34	
119	142	376	322	48	142	95	37	29	4	486	9	38	205	35	
27	35	100	90	8	33	39	10	10	-	98	5	7	47	36	
37	48	100	91	8	39	28	16	22	-	105	9	9	50	37	
1	6	19	19	3	5	6	5	2	-	9	2	1	11	38	
1	1	8	6	-	1	2	3	2	-	4	1	1	3	39	
6	2	9	12	3	8	-	1	-	-	16	-	1	6	40	
149	146	333	346	55	186	69	36	26	1	505	21	28	243	41	
118	106	292	291	46	161	55	29	19	-	402	15	25	201	42	
99	139	242	234	21	123	61	29	30	-	372	12	30	154	43	
144	163	331	346	25	159	94	68	53	1	442	33	33	233	44	
10	6	34	30	1	15	9	5	6	-	28	-	2	19	45	
62	77	164	184	9	79	50	46	37	1	152	19	26	118	46	
28	15	22	12	2	3	5	2	1	-	101	5	-	10	47	
32	52	72	85	11	42	20	12	7	-	111	4	4	63	48	

4. Mit Hauptstrafe nach Jugendstrafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt

4.1 Nach Jugendstrafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Jugendstrafe und Zeitdauer, 2014 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Verurteilte insgesamt	Jugendstrafe		
				zusammen	darunter	
					mit Strafaussetzung	nach § 30 JGG
1	2007		3 407	824	527	10
2	2010		2 701	652	361	8
3	2012		2 054	488	261	7
4	2013		1 771	431	223	8
5	2014	insgesamt	1 663	433	216	6
	davon					
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	1 572	424	210	6
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	91	9	6	-
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	1 490	409	200	6
	davon					
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357				
		ohne 142	77	13	7	-
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	11	2	2	-
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d				
			21	3	2	-
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	26	4	-	-
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	422	130	73	5
	darunter					
14	Ehe und Familie	169 - 173	-	-	-	-
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	-	-	-	-
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	20	8	5	1
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	16	8	5	1
18	sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	177, 178	1	-	-	-
19	Beleidigung	185 - 200	28	4	2	-
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	1	1	-	-
21	dar. Mord (einschließlich Mordversuch)	211	-	-	-	-
22	Totschlag	212, 213	1	1	-	-
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	352	111	61	3
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	223	175	51	27	1
25	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	224, 226, 227	173	58	32	2
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	20	6	5	1
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a und 316 a	976	259	113	1
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	527	113	46	1
29	dar. einfacher Diebstahl	242	373	57	22	-
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	142	55	23	1
31	Unterschlagung	246	11	1	1	-
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	156	103	46	-
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	15	1	-	-
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	178	27	17	-
35	dar. Betrug	263	50	16	10	-
36	Urkundenfälschung	267 - 281	16	7	1	-
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	84	8	3	-
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	15	7	7	-
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	13	7	7	-
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	-	-	-	-
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	60	6	4	-
42	dar. in Trunkenheit		36	3	2	-
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	31	3	2	-
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/ StVG)	andere	82	15	10	-
45	dar. Waffengesetz	WaffG	4	-	-	-
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	62	12	10	-
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/ AsylVG	1	-	-	-
48	Pflichtversicherungsgesetz	PfIVG	6	1	-	-

Noch 4. Mit Hauptstrafe nach Jugendstrafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt
Noch 4.1 Nach Jugendstrafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Jugendstrafe und
Zeitdauer, 2014 nach Art der Straftat

zusammen	Jugendstrafe nach Zeitdauer									Zuchtmittel	Erziehungsmaßregeln	Lfd. Nr.
	6 Monate Mindeststrafe		mehr als ... bis einschließlich ...									
	zusammen	darunter Strafaussetzung	6 - 9 Monate		9 Monate - 1 Jahr		1 - 2 Jahre		mehr als 2 Jahre			
zusammen	darunter Strafaussetzung	zusammen	darunter Strafaussetzung	zusammen	darunter Strafaussetzung	zusammen	darunter Strafaussetzung					
824	117	105	122	106	176	130	301	186	108	2 443	140	1
652	92	84	66	52	131	95	247	130	116	1 948	101	2
488	77	67	67	52	86	58	181	84	77	1 480	86	3
431	70	59	60	44	80	52	141	68	80	1 273	67	4
433	60	55	74	57	72	46	150	58	77	1 157	73	5
424	59	54	73	56	68	42	148	58	76	1 079	69	6
9	1	1	1	1	4	4	2	-	1	78	4	7
409	57	52	71	55	66	40	141	53	74	1 020	61	8
13	3	3	-	-	4	3	2	1	4	60	4	9
2	-	-	-	-	2	2	-	-	-	7	2	10
3	2	2	-	-	-	-	-	-	1	17	1	11
4	-	-	-	-	1	-	1	-	2	21	1	12
130	21	21	26	24	20	10	40	18	23	273	19	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
8	1	1	2	2	1	-	3	2	1	11	1	16
8	1	1	2	2	1	-	3	2	1	8	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	18
4	1	1	1	1	-	-	1	-	1	22	2	19
1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	22
111	18	18	22	20	17	8	34	15	20	226	15	23
51	10	10	10	9	7	4	16	4	8	118	6	24
58	7	7	12	11	9	3	18	11	12	106	9	25
6	1	1	1	1	2	2	2	1	-	13	1	26
259	33	28	43	29	39	24	97	32	47	682	35	27
113	23	20	25	13	20	10	34	3	11	388	26	28
57	16	13	14	6	7	2	19	1	1	300	16	29
55	7	7	11	7	13	8	14	1	10	79	8	30
1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	8	2	31
103	5	3	11	10	12	9	44	24	31	53	-	32
1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	14	-	33
27	3	3	6	5	6	5	10	4	2	143	8	34
16	2	2	2	2	3	3	7	3	2	34	-	35
7	-	-	-	-	-	-	6	1	1	9	-	36
8	2	2	1	1	1	-	3	-	1	75	1	37
7	-	-	2	2	3	3	2	2	-	5	3	38
7	-	-	2	2	3	3	2	2	-	5	1	39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
6	-	-	-	-	4	4	1	-	1	50	4	41
3	-	-	-	-	2	2	1	-	-	31	2	42
3	1	1	1	1	-	-	1	-	-	28	-	43
15	2	2	2	1	2	2	7	5	2	59	8	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	45
12	2	2	1	1	2	2	6	5	1	43	7	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	47
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	4	1	48

4.2 Nach Jugendstrafrecht männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Jugendstrafe und Zeitdauer, 2014 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Verurteilte insgesamt	Jugendstrafe		
				zusammen	darunter	
					mit Strafaussetzung	nach § 30 JGG
1	2007		2 984	776	495	8
2	2010		2 304	611	332	7
3	2012		1 711	452	239	7
4	2013		1 486	402	200	6
5	2014	insgesamt	1 369	403	195	6
	davon					
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	1 289	394	189	6
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	80	9	6	-
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	1 216	379	179	6
	davon					
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357				
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	ohne 142 111 - 121	63 9	13 2	7 2	- -
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	20	3	2	-
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	16	4	-	-
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	362	120	66	5
	darunter					
14	Ehe und Familie	169 - 173	-	-	-	-
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	-	-	-	-
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	19	8	5	1
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	16	8	5	1
18	sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	177, 178	1	-	-	-
19	Beleidigung	185 - 200	23	3	1	-
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	-	-	-	-
21	dar. Mord (einschließlich Mordversuch)	211	-	-	-	-
22	Totschlag	212, 213	-	-	-	-
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	300	103	55	3
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	223 224, 226, 227	148	53	29	2
25	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	19	6	5	1
26	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a und				
27		316 a	778	240	100	1
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	435	100	39	1
29	dar. einfacher Diebstahl	242	293	47	17	-
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	134	53	22	1
31	Unterschlagung	246	7	-	-	-
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	141	101	44	-
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	10	1	-	-
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	101	23	13	-
35	dar. Betrug	263	28	14	8	-
36	Urkundenfälschung	267 - 281	12	7	1	-
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	79	8	3	-
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne				
39	dar. Brandstiftung	316 a	13	6	6	-
40	Straftaten gegen die Umwelt	306 - 306 d	12	6	6	-
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	324 - 330 a	-	-	-	-
		142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	54	6	4	-
42	dar. in Trunkenheit		33	3	2	-
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	26	3	2	-
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/ StVG)	andere	73	15	10	-
45	dar. Waffengesetz	WaffG	4	-	-	-
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	54	12	10	-
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/ AsylVG	1	-	-	-
48	Pflichtversicherungsgesetz	PfivG	6	1	-	-

Noch 4.2 Nach Jugendstrafrecht männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Jugendstrafe und Zeitdauer, 2014 nach Art der Straftat

zusammen	Dauer der Jugendstrafe									Zuchtmittel	Erziehungsmaßregeln	Lfd. Nr.
	6 Monate Mindeststrafe		mehr als ... bis einschließlich ...						mehr als 2 Jahre			
	zusammen	darunter Strafaussetzung	6 - 9 Monate		9 Monate - 1 Jahr		1 - 2 Jahre					
zusammen	darunter Strafaussetzung	zusammen	darunter Strafaussetzung	zusammen	darunter Strafaussetzung	zusammen	darunter Strafaussetzung					
776	104	93	116	101	164	123	287	178	105	2 098	110	1
611	86	79	62	49	124	88	225	116	114	1 613	80	2
452	69	60	63	49	77	51	167	79	76	1 194	65	3
402	63	53	54	38	72	47	134	62	79	1 032	52	4
403	56	51	66	49	67	42	139	53	75	910	56	5
394	55	50	65	48	63	38	137	53	74	843	52	6
9	1	1	1	1	4	4	2	-	1	67	4	7
379	53	48	63	47	61	36	130	48	72	792	45	8
13	3	3	-	-	4	3	2	1	4	48	2	9
2	-	-	-	-	2	2	-	-	-	6	1	10
3	2	2	-	-	-	-	-	-	1	16	1	11
4	-	-	-	-	1	-	1	-	2	12	-	12
120	21	21	21	19	18	8	39	18	21	226	16	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
8	1	1	2	2	1	-	3	2	1	11	-	16
8	1	1	2	2	1	-	3	2	1	8	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	18
3	1	1	-	-	-	-	1	-	1	18	2	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
103	18	18	18	16	15	6	33	15	19	183	14	23
49	10	10	9	8	6	3	16	4	8	95	5	24
53	7	7	9	8	9	3	17	11	11	86	9	25
6	1	1	1	1	2	2	2	1	-	13	-	26
240	29	24	40	26	36	22	88	28	47	513	25	27
100	20	17	24	12	18	9	27	1	11	314	21	28
47	13	10	13	5	6	2	14	-	1	233	13	29
53	7	7	11	7	12	7	13	1	10	74	7	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	1	31
101	5	3	11	10	12	9	42	22	31	40	-	32
1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	9	-	33
23	2	2	4	3	5	4	10	4	2	75	3	34
14	2	2	-	-	3	3	7	3	2	14	-	35
7	-	-	-	-	-	-	6	1	1	5	-	36
8	2	2	1	1	1	-	3	-	1	70	1	37
6	-	-	2	2	3	3	1	1	-	5	2	38
6	-	-	2	2	3	3	1	1	-	5	1	39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
6	-	-	-	-	4	4	1	-	1	44	4	41
3	-	-	-	-	2	2	1	-	-	28	2	42
3	1	1	1	1	-	-	1	-	-	23	-	43
15	2	2	2	1	2	2	7	5	2	51	7	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	45
12	2	2	1	1	2	2	6	5	1	36	6	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	47
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	4	1	48

4.3 Nach Jugendstrafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen, 2014 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Verurteilte				Zahl der eine
			insgesamt	mit Angabe über frühere Strafe oder Maßnahme			
				zusammen	ohne frühere Verurteilung	mit früherer Verurteilung	
1	2007		3 407	3 242	2 271	971	443
2	2010		2 701	2 317	1 197	1 120	417
3	2012		2 054	1 737	829	908	383
4	2013		1 771	1 545	739	806	345
5	2014	insgesamt	1 663	1 485	726	759	321
	davon						
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	1 572	1 406	673	733	307
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	91	79	53	26	14
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	1 490	1 338	640	698	292
	davon						
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357					
		ohne	142				
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	11	10	5	5	2
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	21	21	9	12	5
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	26	25	15	10	4
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	422	378	194	184	77
	darunter						
14	Ehe und Familie	169 - 173	-	-	-	-	-
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	-	-	-	-	-
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	20	18	14	4	1
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 184 b	16	15	11	4	1
18	sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	177, 178	1	1	1	-	-
19	Beleidigung	185 - 200	28	25	13	12	6
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	1	1	-	1	1
21	dar. Mord (einschließlich Mordversuch)	211	-	-	-	-	-
22	Totschlag	212, 213	1	1	-	1	1
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	352	316	158	158	66
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	223	175	164	82	82	34
25	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	224, 226, 227	173	149	75	74	32
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	20	17	8	9	3
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a und 316 a	976	882	402	480	202
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	527	474	227	247	113
29	dar. einfacher Diebstahl	242	373	333	161	172	82
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	142	129	60	69	27
31	Unterschlagung	246	11	11	5	6	4
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	156	137	55	82	26
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	15	12	6	6	2
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	178	168	68	100	41
35	dar. Betrug	263	50	50	18	32	12
36	Urkundenfälschung	267 - 281	16	14	3	11	1
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	84	77	43	34	19
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	15	6	3	3	1
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	13	6	3	3	1
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	-	-	-	-	-
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	60	51	40	11	6
42	dar. in Trunkenheit		36	31	26	5	1
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	31	28	13	15	8
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/ StVG)	andere	82	68	33	35	15
45	dar. Waffengesetz	WaffG	4	4	1	3	2
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	62	50	24	26	11
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/ AsylVG	1	1	1	-	-
48	Pflichtversicherungsgesetz	PfIVG	6	5	2	3	1

Noch 4.3 Nach Jugendstrafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen, 2014 nach Art der Straftat

Verurteilte mit früherer Verurteilung (auch früher angeordnete Maßnahmen) wegen Straftaten											Lfd. Nr.
früheren Verurteilungen			nach Art der schwersten Strafe oder Maßnahme					mit jetziger Verurteilung nach			
zwei	drei und vier	fünf und mehr	nach allge- meinem Strafrecht	nach Jugendstrafrecht				Erziehungs- maßregeln	Aussetzung des Strafarrestes	Strafaus- setzung	
				Jugend- strafe	Zuchtmittel		auch im Gnadenwege				
					zusam- men	darunter Jugendarrest					
243	202	83	73	298	466	168	134	8	113	1	
287	293	123	60	335	578	201	147	8	172	2	
222	210	93	72	244	480	154	112	4	144	3	
180	206	75	62	221	402	125	121	7	104	4	
186	170	82	37	220	395	126	107	7	90	5	
183	165	78	35	214	378	124	106	6	85	6	
3	5	4	2	6	17	2	1	1	5	7	
174	156	76	34	205	355	119	104	6	78	8	
12	4	3	-	4	27	7	-	-	2	9	
3	-	-	-	-	5	2	-	-	-	10	
4	1	2	-	-	12	2	-	-	-	11	
3	2	1	-	3	7	1	-	-	1	12	
46	42	19	7	65	83	39	29	3	22	13	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	
2	-	1	-	2	-	-	2	-	1	16	
2	-	1	-	2	-	-	2	-	1	17	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18	
1	4	1	-	5	6	3	1	1	-	19	
-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	20	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	
-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	22	
40	36	16	6	56	72	35	24	1	21	23	
19	20	9	2	30	39	21	11	-	8	24	
19	16	7	3	25	33	14	13	1	12	25	
3	2	1	1	2	4	-	2	1	-	26	
115	109	54	27	136	242	72	75	3	54	27	
47	56	31	10	62	130	36	45	3	25	28	
36	37	17	5	35	92	22	40	2	13	29	
10	18	14	5	27	33	13	4	1	12	30	
1	1	-	-	-	5	1	1	-	-	31	
18	28	10	4	39	29	9	10	-	13	32	
3	-	1	-	1	3	1	2	-	-	33	
31	18	10	12	19	60	22	9	-	12	34	
9	7	4	5	8	16	3	3	-	4	35	
5	4	1	-	7	2	-	2	-	3	36	
11	3	1	1	8	18	4	7	-	1	37	
1	1	-	-	-	3	1	-	-	-	38	
1	1	-	-	-	3	1	-	-	-	39	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40	
2	2	1	2	4	5	-	-	1	3	41	
2	2	-	1	3	1	-	-	1	2	42	
1	3	3	-	2	12	2	1	-	2	43	
9	9	2	1	9	23	5	2	-	7	44	
1	-	-	-	1	2	-	-	-	-	45	
8	7	-	1	3	20	5	2	-	3	46	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47	
-	2	-	-	3	-	-	-	-	2	48	

4.4 Nach Jugendstrafrecht männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen, 2014 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Verurteilte				Zahl der eine	
			insgesamt	mit Angabe über frühere Strafe oder Maßnahme				
				zusammen	ohne frühere Verurteilung	mit früherer Verurteilung		
1	2007		2 984	2 837	1 960	877	384	
2	2010		2 304	1 975	978	997	359	
3	2012		1 711	1 451	663	788	317	
4	2013		1 486	1 293	582	711	291	
5	2014	insgesamt	1 369	1 212	571	641	252	
	davon							
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	1 289	1 142	524	618	241	
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	80	70	47	23	11	
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	1 216	1 083	494	589	229	
	davon							
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357						
		ohne	142	63	58	29	29	11
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	9	9	8	4	4	2
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	20	20	20	8	12	5
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	16	16	15	6	9	3
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	362	324	160	164	63	
	darunter							
14	Ehe und Familie	169 - 173	-	-	-	-	-	-
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	-	-	-	-	-	-
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	19	18	14	4	1	
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	16	15	11	4	1	
18	sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	177, 178	1	1	1	-	-	
19	Beleidigung	185 - 200	23	20	10	10	4	
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	-	-	-	-	-	
21	dar. Mord (einschließlich Mordversuch)	211	-	-	-	-	-	
22	Totschlag	212, 213	-	-	-	-	-	
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	300	269	128	141	55	
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung	223	149	142	69	73	28	
	gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	224, 226, 227	148	125	59	66	27	
25	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	19	16	7	9	3	
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a und 316 a	778	696	303	393	154	
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	435	385	181	204	90	
29	dar. einfacher Diebstahl	242	293	256	122	134	62	
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	134	121	55	66	26	
31	Unterschlagung	246	7	7	3	4	2	
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	141	123	44	79	23	
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	10	9	4	5	1	
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	101	95	32	63	23	
35	dar. Betrug	263	28	28	7	21	7	
36	Urkundenfälschung	267 - 281	12	12	1	11	1	
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	79	72	41	31	16	
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	13	5	2	3	1	
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	12	5	2	3	1	
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	-	-	-	-	-	
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	54	45	35	10	5	
42	dar. in Trunkenheit		33	28	23	5	1	
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	26	25	12	13	6	
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/ StVG)	andere	73	59	30	29	12	
45	dar. Waffengesetz	WaffG	4	4	1	3	2	
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	54	42	22	20	8	
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/ AsylVG	1	1	1	-	-	
48	Pflichtversicherungsgesetz	PfIVG	6	5	2	3	1	

Noch 4.4 Nach Jugendstrafrecht männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen, 2014 nach Art der Statat

Verurteilte mit früherer Verurteilung (auch früher angeordnete Maßnahmen) wegen Straftaten											Lfd. Nr.
früheren Verurteilungen			nach Art der schwersten Strafe oder Maßnahme						mit jetziger Verurteilung nach		
zwei	drei und vier	fünf und mehr	nach allge- meinem Strafrecht	nach Jugendstrafrecht			Erziehungs- maßregeln	Aussetzung des Strafarrestes	Strafaus- setzung		
				Jugend- strafe	Zuchtmittel						
					zusam- men	darunter Jugendarrest					
									auch im Gnadenwege		
224	187	82	67	276	419	158	115	8	139	1	
258	263	117	57	309	502	176	129	5	158	2	
192	190	89	55	226	411	127	96	4	131	3	
163	188	69	55	209	343	105	104	7	97	4	
159	155	75	30	209	316	104	86	6	84	5	
156	150	71	28	203	301	103	86	5	79	6	
3	5	4	2	6	15	1	-	1	5	7	
150	141	69	27	194	284	99	84	5	72	8	
11	4	3	-	4	25	7	-	-	2	9	
2	-	-	-	-	4	2	-	-	-	10	
4	1	2	-	-	12	2	-	-	-	11	
3	2	1	-	3	6	1	-	-	1	12	
44	40	17	5	62	74	34	23	2	21	13	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	
2	-	1	-	2	-	-	2	-	1	16	
2	-	1	-	2	-	-	2	-	1	17	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18	
1	4	1	-	4	6	3	-	1	-	19	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22	
38	34	14	4	54	64	31	19	-	20	23	
18	19	8	1	30	34	19	8	-	8	24	
18	15	6	2	23	30	12	11	-	11	25	
3	2	1	1	2	4	-	2	1	-	26	
94	96	49	22	128	182	57	61	3	49	27	
39	47	28	8	59	103	30	34	3	24	28	
30	28	14	3	32	70	16	29	2	12	29	
8	18	14	5	27	30	13	4	1	12	30	
1	1	-	-	-	3	1	1	-	-	31	
18	28	10	4	39	26	9	10	-	13	32	
3	-	1	-	1	3	1	1	-	-	33	
18	14	8	9	14	33	13	7	-	8	34	
5	6	3	3	8	9	2	1	-	4	35	
5	4	1	-	7	2	-	2	-	3	36	
11	3	1	1	8	15	4	7	-	1	37	
1	1	-	-	-	3	1	-	-	-	38	
1	1	-	-	-	3	1	-	-	-	39	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40	
2	2	1	2	4	4	-	-	1	3	41	
2	2	-	1	3	1	-	-	1	2	42	
1	3	3	-	2	11	1	-	-	2	43	
6	9	2	1	9	17	4	2	-	7	44	
1	-	-	-	1	2	-	-	-	-	45	
5	7	-	1	3	14	4	2	-	3	46	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47	
-	2	-	-	3	-	-	-	-	2	48	

5. Wegen Straftaten an Kindern Abgeurteilte und Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen und Zahl der Opfer, 2014 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	§§ des StGB	Abgeurteilte insgesamt	Darunter Verurteilte				Den Verurteilten fiel(en) ... Kind(er) zum Opfer		
				zusammen ¹⁾	Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche	1	2	3 und mehr
1	2007		299	235	155	29	51	192	28	15
2	2010		249	169	28	15	126	137	21	11
3	2012		249	186	138	14	34	142	28	16
4	2013		242	164	119	16	29	133	28	3
5	2014		218	145	110	10	25	123	8	14
	davon									
6	Verletzung der Fürsorge und Erziehungspflicht	171	4	2	2	-	-	2	-	-
7	Sexueller Missbrauch von Kindern; Handlungen mit unmittelbarem Körperkontakt	176 Abs. 1 - 3	47	28	18	1	9	25	1	2
8	Sexueller Missbrauch von Kindern; Handlungen ohne unmittelbaren Körperkontakt	176 Abs. 4	28	22	21	-	1	13	2	7
9	Sexueller Missbrauch von Kindern, Anbieten von Kindern	176 Abs. 5	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Schwerer sexueller Missbrauch von Kindern	176 a	46	37	32	4	1	32	3	2
11	Sexueller Missbrauch von Kindern mit Todesfolge	176 b	-	-	-	-	-	-	-	-
12	Sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	177	4	3	3	-	-	2	1	-
13	Vergewaltigung/ Nötigung mit Todesfolge	178	-	-	-	-	-	-	-	-
14	Mord (einschließlich Mordversuch)	211	-	-	-	-	-	-	-	-
15	Totschlag	212, 213	-	-	-	-	-	-	-	-
16	Aussetzung	221	-	-	-	-	-	-	-	-
17	Fahrlässige Tötung (o.V.)	222	-	-	-	-	-	-	-	-
18	Körperverletzung	223	53	31	22	1	8	29	1	1
19	Gefährliche Körperverletzung	224 Abs. 1 Nr. 1 - 5	24	14	6	2	6	12	-	2
20	Misshandlung von Schutzbedürftigen	225	7	4	2	2	-	4	-	-
21	Schwere Körperverletzung	226 Abs. 1	1	1	1	-	-	1	-	-
22	Absichtlich schwere Körperverletzung	226 Abs. 2	-	-	-	-	-	-	-	-
23	Körperverletzung mit Todesfolge	227	1	1	1	-	-	1	-	-
24	Entziehung Minderjähriger	235	3	2	2	-	-	2	-	-
25	Erpresserischer Menschenraub/ Geiselnahme	239	-	-	-	-	-	-	-	-

1) Eine gesonderte Erfassung der Personen, die wegen Straftaten mit Kindern als Opfer verurteilt wurden, erfolgt ausschließlich bei den aufgeführten Delikten. Verurteilte wegen anderer Straftaten denen Kinder zum Opfer fielen (z. B. Straßenverkehr), sind in der Summe nicht enthalten.

Strafverfolgungsstatistik



Erscheinungsfolge: unregelmäßig
Erschienen am 01/06/2011

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 611/ 75-4114; Fax: +49 (0) 611/ 75-8990;
www.destatis.de/kontakt

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2011

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 3

- *Bezeichnung der Statistik:* Strafverfolgungsstatistik.
- *Berichtszeitraum:* Kalenderjahr.
- *Periodizität und Zeitraum, für den eine Zeitreihe ohne Bruch vorliegt:* jährlich, seit 2007.
- *Regionale Gliederung:* Land- und Oberlandesgerichtsbezirke, Länder, Bundesgebiet.
- *Erhebungsgesamtheit und Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten:* (Rechtskräftig) abgeschlossene Straf- und Strafbefehlsverfahren bei den Strafgerichten der Länder.
- *Erhebungseinheiten:* Abgeurteilte sowie Personen mit Strafvorbehalt nach § 59 StGB und solche, bei denen nach § 27 JGG die Entscheidung ausgesetzt oder nach § 45 Abs. 3 JGG von der Verfolgung abgesehen wurde.
- *Rechtsgrundlagen:* Verwaltungsanordnungen der Länder, Bundesstatistikgesetz.

2 Zweck und Ziele der Statistik

Seite 3

- *Erhebungsinhalte:* Demographische und kriminologische Merkmale zu den Abgeurteilten, Entscheidungen, Sanktionen.
- *Zweck der Statistik:* Planung der Kriminal- und Strafrechtspolitik in Bund und Ländern, Evaluierung der Gesetzgebung auf dem Gebiet des Straf- und Strafprozessrechts.
- *Hauptnutzer/ -innen der Statistik:* Justizverwaltung, Rechtspolitik, Rechtswissenschaft.

3 Erhebungsmethodik

Seite 4

- *Art der Datengewinnung:* Sekundärerhebung auf der Basis der Verwaltungsdaten bei Staatsanwaltschaften und Jugendgerichten.
- *Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:* Statistikdaten werden von den Berichtsstellen aus den Verwaltungsdaten ausgesteuert und dezentral an die Statistischen Ämter der Länder übermittelt.

4 Genauigkeit

Seite 4

- *Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit:* Grundsätzlich wird die Qualität der Ergebnisse zur Strafverfolgungsstatistik als gut eingeschätzt.
- *Nicht-stichprobenbedingte Fehler:* Mögliche Ausfälle oder Fehler in der Datengrundlage für die Statistik werden einerseits durch die parallele Datennutzung für Verwaltungszwecke, andererseits durch umfangreiche Plausibilitätsprüfungen in den Statistischen Ämtern der Länder minimiert.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 5

- *Aktualität endgültiger Ergebnisse:* Endgültige Länderergebnisse stehen ab dem 2. Quartal, endgültige Bundesergebnisse in der Regel 11 Monate nach Ende des Berichtsjahres zur Verfügung.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Seite 6

- *Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit:* Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind räumlich vergleichbar.
- *Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben:* Abgesehen von regelmäßigen Anpassungen im Straftatenkatalog infolge neuer oder geänderter Gesetze ist die zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse zur Strafverfolgungsstatistik seit 1953 für die Länder gegeben, soweit dort die Statistik ununterbrochen durchgeführt wurde.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

Seite 6

- *Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken oder Ergebnissen:* Die polizeiliche Kriminalstatistik berichtet über die registrierte Kriminalität nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen. Die Strafverfolgungsstatistik berichtet über die strafgerichtliche Bewertung des polizeilichen Tatverdachts bzw. der Anklagen seitens der Strafverfolgungsbehörden. Somit unterscheiden sich in beiden Statistiken das abgebildete Ausmaß und die Struktur der registrierten Kriminalität.

8 Weitere Informationsquellen

Seite 7

- *Publikationswege, Bezugsadresse:*
http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Navigation/Publikationen/Fachveroeffentlichungen/Rechtspflege,templateld=renderPrint.psml__nnn=true
- *Kontaktinformation:* Statistisches Bundesamt, H 205 – Rechtspflegestatistik, Telefon +49(0)611/75-4114, E-Mail: Rechtspflegestatistik@destatis.de

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Bezeichnung der Statistik (gem. EVAS)

Strafverfolgungsstatistik (EVAS-Nummer 24311).

1.2 Berichtszeitraum

Kalenderjahr.

1.3 Erhebungstermin

In der Regel werden die Meldungen der Berichtsstellen monatlich für den zurückliegenden Berichtsmonat, jeweils bis zum zehnten Tag eines Kalendermonats, an das zuständige Statistische Landesamt übersandt.

1.4 Periodizität und Zeitraum, für den eine Zeitreihe ohne Bruch vorliegt

Die Strafverfolgungsstatistik wurde bereits 1882 eingeführt. Seit 1953 wird sie nahezu unverändert im früheren Bundesgebiet durchgeführt, seit 2007 flächendeckend auch in den neuen Ländern.

Die Aufbereitung und Veröffentlichung im Bund erfolgt jährlich. Das Statistische Bundesamt veröffentlicht die Ergebnisse regelmäßig seit 1962.

1.5 Regionale Gliederung

Deutschland nach Ländern, Oberlandesgerichts- und Landgerichtsbezirken.

1.6 Erhebungsgesamtheit und Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

(Rechtskräftig) abgeschlossene Straf- und Strafbefehlsverfahren bei den Strafgerichten der Länder.

1.7 Erhebungseinheiten

Abgeurteilte sowie Personen mit Strafvorbehalt nach § 59 StGB und solche, bei denen nach § 27 JGG die Entscheidung ausgesetzt oder nach § 45 Abs. 3 JGG von der Verfolgung abgesehen wurde.

1.8 Rechtsgrundlagen

1.8.1 EU-Recht

Für die Strafverfolgungsstatistik gibt es keine Rechtsgrundlage auf EU-Ebene.

1.8.2 Bundesrecht

Für die die Strafverfolgungsstatistik gibt es keine Rechtsgrundlage auf Bundesebene.

1.8.3 Landesrecht

Bundeseinheitliche Verwaltungsanordnungen der Länder zur Ein- und Durchführung der Strafverfolgungsstatistik.

1.8.4 Sonstige Grundlagen

Das Statistische Bundesamt stellt auf der Grundlage von § 3 Abs. 3 BStatG vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462) die Länderergebnisse aus der Strafverfolgungsstatistik zu einem Bundesergebnis zusammen.

1.9 Geheimhaltung und Datenschutz

Ergebnisse werden in der Regel straftatenweise und bezogen auf einzelne Länder (vom Statistischen Bundesamt nur für den Berichtsraum insgesamt) veröffentlicht. Für wissenschaftliche Zwecke besteht zudem die Möglichkeit, über das Forschungsdatenzentrum der Statistischen Ämter der Länder (FDZ) Analysen auf der Grundlage von Einzeldatensätzen durchzuführen. Die Ergebnisse werden als Verwaltungsdaten betrachtet.

2 Zweck und Ziele der Statistik

2.1 Erhebungsinhalte

Demographische Merkmale der Abgeurteilten (Alter zur Tatzeit, Geschlecht, Staatsangehörigkeit), Art der Straftat (auch Verbindung mit Verkehrsunfall, Kind als Opfer) Art der Entscheidung, Art der Sanktion, Vorstrafen, Untersuchungshaft.

2.2 Zweck der Statistik

Mit den Ergebnissen der Strafverfolgungsstatistik sollen die Strukturen der Entscheidungspraxis der Strafgerichte abgebildet und Veränderungen sowohl der gerichtlich registrierten Kriminalität als auch deren gerichtlicher Bewertung aufgezeigt werden. Damit liefert die Statistik Informationen einerseits für die Planung der Kriminal- und Strafrechtspolitik in Bund und Ländern und andererseits für die Entwicklung der Gesetzgebung auf dem Gebiet des Straf- und Strafprozessrechts.

2.3 Hauptnutzer/-innen der Statistik

Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen Politik und Verwaltung auf nationaler, zunehmend auch auf internationaler Ebene. Auf nationaler Ebene sind hier insbesondere die für Justiz zuständigen Landes- und Bundesbehörden zu nennen. Auf internationaler Ebene (Europarat, Eurostat, UN) sind Arbeiten an einem Indikatorensystem für Kriminalität und Strafrechtspflege angelaufen. Weitere Hauptnutzer der Daten sind die wissenschaftliche Forschung und Lehre, die justizielle Praxis, Bildungseinrichtungen, Informationsdienstleister und Medien sowie die interessierten Bürger.

2.4 Einbeziehung der Nutzer/-innen

Die Einbeziehung der Nutzerinnen und Nutzer erfolgt insbesondere durch den Ausschuss Rechtspflegestatistik, der den gesetzlichen Rahmen für die Strafverfolgungsstatistik vorgibt und die aktuellen Entwicklungen und Bedürfnisse des Gesetzgebers und der Kriminalpolitik an die amtliche Statistik transportiert. Im Rechtspflegestatistikausschuss vertreten sind neben den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder die Justizministerien der Länder und das Bundesministerium der Justiz.

Die Wissenschaft und die justizielle Praxis ist im Rechtspflegestatistikausschuss zwar nicht direkt vertreten, kanalisiert ihre Anregungen aber etwa in den mittlerweile im Bund sowie in einigen Ländern periodisch erstellten Sicherheitsberichten sowie in unregelmäßig durchgeführten statistikspezifischen Kolloquien.

3 Erhebungsmethodik

3.1 Art der Datengewinnung

Die Datenerhebung zur Strafverfolgungsstatistik erfolgt primär für administrative Zwecke, und zwar teils noch über Papierbelege (sog. Zählkarten), teils elektronisch aus den Geschäftsstellenautomationsprogrammen der Strafvollstreckungsbehörden (Staatsanwaltschaften und Jugendgerichte). Die Strafverfolgungsstatistik ist eine Sekundärerhebung auf der Basis der Verwaltungsdaten der Strafvollstreckungsbehörden.

3.2 Stichprobenverfahren

Bei der Strafverfolgungsstatistik handelt es sich um eine Vollerhebung; aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt.

3.2.1 Stichprobendesign

Entfällt.

3.2.2 Stichprobenumfang, Auswahlsatz und Auswahleinheit

Entfällt.

3.2.3 Schichtung der Stichprobe

Entfällt.

3.2.4 Hochrechnung

Entfällt.

3.3 Saisonbereinigungsverfahren

Entfällt.

3.4 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Die Verwaltungsdaten der Strafvollstreckungsbehörden, auf denen die Strafverfolgungsstatistik basiert, werden nach rechtskräftigem Abschluss des Straf- bzw. Strafbefehlsverfahrens aus den Verfahrensakten entnommen und in der Regel nach Abschluss eines Kalendermonats an das zuständige Statistische Landesamt übersandt.

3.5 Belastung der Auskunftspflichtigen

Auskunftspflichtig sind die Geschäftsstellen der Staatsanwaltschaften und Jugendgerichte, aus deren Verwaltungsunterlagen die für die Strafverfolgungsstatistik relevanten Daten bereitgestellt werden. Deren Belastung durch die Datenübersendung an die Statistischen Ämter der Länder geht mit dem steigenden Automatisierungsgrad der Geschäftsstellen zurück.

3.6 Dokumentation des Fragebogens

In der Regel erfolgt die Datenlieferung auf elektronischem Wege, Zählkarten werden nur noch selten übermittelt. Eine Beschreibung des jeweils aktuellen Lieferdatensatzes kann aus der nach EVAS-Nummern gegliederten Erhebungsdatenbank der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder unter <https://erhebungsdatenbank.destatis.de/eid/erhebungsIDForEVAS.jsp> heruntergeladen werden.

4 Genauigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Grundsätzlich sind die Ergebnisse der Strafverfolgungsstatistik von guter bis sehr guter Qualität.

Zunächst werden die Informationen für die Statistik aus Daten gewonnen, die für Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben wurden. Insbesondere der Datenkranz zu Verurteilten, der parallel an das Bundeszentralregister gemeldet wird, wird von den zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft. Zudem sind die Statistikdaten in den Ländern automatischen Prüfroutinen unterworfen; die Statistikangaben werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen.

Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt. Trotzdem können einzelne fehlende oder falsche Angaben in den Statistikdaten nicht ausgeschlossen werden (siehe auch Punkt 4.3.3).

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Bei der Strafverfolgungsstatistik handelt es sich um eine Vollerhebung. Aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt und somit können keine stichprobenbedingten Fehler auftreten.

4.2.1 Standardfehler

Entfällt.

4.2.2 Ergebnisverzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren

Entfällt.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Siehe Punkt 4.1.

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Siehe Punkt 4.1.

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

Einschränkungen bei der Datenqualität und bei der Vollständigkeit der Daten können insbesondere bei solchen Angaben nicht ausgeschlossen werden, die nicht auch für andere Zwecke – über die Statistik hinaus – erhoben werden. Zudem kann bei Änderungen im Erhebungskatalog grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden, dass neue bzw. geänderte Merkmale in einer Übergangszeit nicht ganz vollständig und adäquat erfasst und ausgewiesen werden.

Fehler könnten sich ebenso bei der Erhebung des Daten selbst wie beim Datenexport aus den justizeigenen Verwaltungsprogrammen an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ereignen.

Bekannt gewordene Fehler oder Ausfälle bei der Erfassung werden aber in den jeweiligen Veröffentlichungen über Vorbemerkungen oder Hinweise in den Tabellen benannt.

4.3.4 Imputationsmethoden

Es kommen keine Imputationsmethoden zur Anwendung.

4.3.5 Weiterführende Analysen zum systematischen Fehler

Systematische Fehler der Strafverfolgungsstatistik sind nicht bekannt.

4.4 Laufende Revisionen

In der Strafverfolgungsstatistik gibt es keine laufenden Revisionen. Bei nachträglich festgestellten gravierenden Fehlern der in der Statistik abgebildeten Sachverhalte erfolgt eine Neuaufbereitung der Statistik. Waren die nachträglich als falsch erkannten Bundesergebnisse bereits veröffentlicht, publiziert das Statistische Bundesamt eine Ergebniskorrektur.

4.4.1 Umfang des Revisionsbedarfs

Siehe Punkt 4.4.

4.4.2 Gründe für Revisionen

Siehe Punkt 4.4.

4.5 Außergewöhnliche Fehlerquellen

Siehe Punkte 4.3.3 und 4.4.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität vorläufiger Ergebnisse

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht Ende Oktober mit einer Pressemitteilung Eckzahlen zum Bundesergebnis der Strafverfolgungsstatistik für das zurückliegende Berichtsjahr. Liegen bis zu diesem Termin die endgültigen

Länderergebnisse noch nicht flächendeckend vor, werden, soweit erforderlich, vorläufige Daten oder Vorjahresergebnisse verwendet.

5.2 Aktualität endgültiger Ergebnisse

Die Länder veröffentlichen in der Regel die Ergebnisse zur Strafverfolgungsstatistik für ihren Zuständigkeitsbereich ab dem 2. Quartal des Folgejahres in Form von Pressemitteilungen oder Berichten unter der Kennziffer B VI 1.

Die Veröffentlichung der ausführlichen Bundesergebnisse erfolgt in der Regel bis 11 Monate nach Ende des Berichtsjahres in der Fachserie 10, Reihe 3 des Statistischen Bundesamts.

5.3 Pünktlichkeit

Die Aufbereitung und Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt in der Regel nach dem festgelegten Arbeits- und Zeitplan. In der Vergangenheit wurde die Strafverfolgungsstatistik in einigen Ländern bei Kapazitätsengpässen nachrangig aufbereitet; die Veröffentlichung der vollständigen Bundesergebnisse bei dieser koordinierten Länderstatistik erfolgte dadurch verzögert.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit

Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind somit räumlich vergleichbar.

6.2 Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben

Die Strafverfolgungsstatistik wurde bereits 1882 eingeführt. Im früheren Bundesgebiet wurde die Strafverfolgungsstatistik weitgehend unverändert seit 1953 durchgeführt. In den neuen Ländern wurde die Statistik sukzessive seit 1992 eingeführt; flächendeckende Ergebnisse für Deutschland liegen aber erst seit 2007 vor. Bis einschließlich 2006 hat sich daher das Statistische Bundesamt bei der Darstellung der ausführlichen (straftatenbezogenen) Ergebnisse auf das frühere Bundesgebiet einschließlich Berlin beschränkt.

Im Zuge der Einführung von Geschäftsstellenautomationsverfahren bei Gerichten und Staatsanwaltschaften, aus denen heraus auch die Strafverfolgungsstatistik beliefert wird, kam es in mehreren Ländern zu einer verzögerten Aufbereitung. Durch die ungenaue Zuordnung zu den jeweiligen Berichtsjahren gab es zwischen 1998 und 2005 Verzerrungen bezüglich der Entwicklung der Abgeurteilten- und Verurteiltenzahlen. Die Statistischen Ergebnisse spiegelten im genannten Zeitraum teilweise eine Entwicklung von einem auf das andere Berichtsjahr vor, die so nicht stattgefunden hat. Zudem kann, ebenfalls in der Einführungsphase der Geschäftsstellenautomationsverfahren, eine Unterschätzung des in der Statistik abgebildeten Ausländeranteils nicht ausgeschlossen werden, da es offensichtlich in einigen Ländern zu einer fehlerhaften Verschlüsselung der Daten gekommen ist.

Regelmäßige Änderungen in der Strafverfolgungsstatistik gibt es – infolge neuer bzw. geänderter Strafbestimmungen – auf Ebene einzelner Straftaten, die die kleinste Basis für den tabellarischen Nachweis der Abgeurteilten bilden. Wegen einer ansonsten unveränderten Erhebungssystematik seit der Einführung 1953 sind die Ergebnisse auf Länderebene aber grundsätzlich über die Zeit vergleichbar.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

7.1 Input für andere Statistiken

Die Strafverfolgungsstatistik liefert Daten und Analysen u.a. für die mittlerweile in mehreren Ländern und im Bund erstellten periodischen Sicherheitsberichte.

7.2 Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken oder Ergebnissen

Die Polizeiliche Kriminalstatistik des Bundeskriminalamts (PKS) beschreibt, ebenso wie die Strafverfolgungsstatistik, die registrierte Kriminalität. Während die PKS auf den Abschluss der polizeilichen Ermittlungen abstellt und den Tatverdacht bewertet, beschreibt die Strafverfolgungsstatistik die Bewertung der Tat bei der strafgerichtlichen Entscheidung. Da sich der Tatverdacht nicht immer beweisen lässt, unterscheidet sich zunächst das Ausmaß der registrierten Kriminalität, wie es in den beiden Statistiken dargestellt ist. Zudem können die Strafgerichte (und zuvor bereits die Staatsanwaltschaften) trotz erwiesener Schuld bei geringfügigen Straftaten Strafverfahren ohne strafrechtliche Sanktionen einstellen. Dadurch verschiebt sich die in der Strafverfolgungsstatistik abgebildete Deliktstruktur hin zu der schwereren Kriminalität.

Grundsätzlich ist eine straftatenspezifische Gegenüberstellung von PKS und Strafverfolgungsstatistik nur eingeschränkt möglich, weil es im Lauf der Strafverfolgung häufig zu einer Umbewertung des Tatvorwurfs (etwa von Mord zur Körperverletzung mit Todesfolge) kommt. Ohnehin bleibt in der PKS die Straßenverkehrskriminalität unberücksichtigt, während Abgeurteilte und Verurteilte wegen Straßenverkehrsdelikten in der Strafverfolgungsstatistik erfasst werden.

Die Meldungen zu Verurteilungen von den Berichtsstellen an die Strafverfolgungsstatistik gehen weitgehend parallel auch an das Bundeszentralregister, wo sie für Zwecke der Strafverfolgung und Strafvollstreckung genutzt werden. Von einer Verzahnung dieser beiden Datensammlungen wird bisher aus datenschutzrechtlichen wie aus organisatorisch-technischen Gründen abgesehen.

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadresse

Regionale Ergebnisse werden von den Statistischen Ämtern der Länder veröffentlicht; Eckzahlen finden sich in der Regel in deren Internetangebot. In einigen Ländern erscheinen die Ergebnisse in Form von regelmäßigen Berichten unter der Kennziffer B VI 1.

Die ausführlichen Bundesergebnisse erscheinen jährlich als elektronische Fachserie 10 Reihe 3 „Strafverfolgung“. Diese kann aus dem kostenlosen Downloadangebot des Statistischen Bundesamts unter http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Navigation/Publikationen/Fachveroeffentlichungen/Rechtspflege,templateId=renderPrint.psml__nnn=true heruntergeladen werden.

Für wissenschaftliche Auswertungen stehen zudem im Forschungsdatenzentrum der Länder ab dem Berichtsjahr 1995 Mikrodaten für die Strafverfolgungsstatistik zur Verfügung (<http://www.forschungsdatenzentrum.de/bestand/strafverfolgung/index.asp>).

Als Zugangsmöglichkeit zu den Mikrodaten besteht derzeit der so genannte On-Site-Zugang (Datenfernverarbeitung).

8.2 Kontaktinformation

Statistisches Bundesamt
Referat H 205 – Rechtspflegestatistik
Gustav-Stresemann-Ring 11
65180 Wiesbaden

Telefon: +49 (0) 611/ 75-4114
Fax: +49 (0) 611/ 75-8990
E-Mail: rechtspflegestatistik@destatis.de

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

In den Schriftenreihen der Statistischen Ämter in Bund und Ländern erscheinen unregelmäßig Aufsätze und kommentierte Analysen zu den aktuellen Ergebnissen der Strafverfolgungsstatistik.

Einblick in die Erhebungsmethodik der Strafverfolgungsstatistik verschafft der Aufsatz von Brings, S.: „Die amtlichen Rechtspflegestatistiken - 2. Strafverfolgungsstatistik“ in BewHi 1/ 2005, S. 67-87.

Zudem enthalten einige Querschnittsveröffentlichungen des Statistischen Bundesamts (Statistisches Jahrbuch, Fachserie 10 Reihe 1 „Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege“, Datenreport, Broschüre „Justiz auf einen Blick“) Zeitreihen und weitergehende Auswertungen der Bundesergebnisse zur Strafverfolgungsstatistik.

Veröffentlichungen ¹⁾ im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Dezember 2015 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
3 A 1 19	A I - j/14	Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht - Stand: 31.12.2014 - Gemeinden	9,50
3 A 6 05	A VI - j/14	Arbeitsmarkt - Jahr 2014	4,00
3 B 1 02	B I - j/14	Allgemeinbildende Schulen - Schuljahr 2014/15 - Schuljahresendstatistik	7,50
3 E 1 09	E I - vj-2/15	Produktion ausgewählter Erzeugnisse im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - II. Quartal 2015	2,50
3 E 5 01	E V - j/14	Beschäftigte, Umsatz im Handwerk - Jahr 2014 -	1,50
3 G 4 02	G IV - m-4/15	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe - April 2015 -	1,50
3 H 1 01	H I - m-2/15	Straßenverkehrsunfälle – Februar 2015 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 L 3 02	L III - j/14	Personal im öffentlichen Dienst - Stand: 30.06.2014 -	6,50
3 P 1 02	P I - j/14	Entstehung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts sowie Einkommen der privaten Haushalte - 2000 bis 2014; Stand: Frühjahr 2015 -	8,00

1) Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen